Usedomer AMTSBLATT

Bürgerzeitung für die Gemeinden Benz, Dargen, Garz, Kamminke, Korswandt, Koserow, Loddin, Mellenthin, Pudagla, Stolpe auf Usedom, Ückeritz, Zempin, Zirchow und die Stadt Usedom

Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes Usedom-Süd für die Gemeinde Rankwitz

Jahrgang 7 | Mittwoch, den 22. Juni 2011 | Nr. 06

„Heuernte“

Amt Usedom-Süd - Wir sind für Sie da -

Postanschrift:
Amt Usedom-Süd
Markt 7
17406 Usedom

Sie erreichen uns per E-Mail:

Zentrale:	info@amtusedom.de
Hauptamt:	hauptamt@amtusedom.de
Ordnungsamt:	ordnungsamt@amtusedom.de
Bauamt:	bauamt@amtusedom.de
Kämmerei:	kaemmerei@amtusedom.de

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite:www.amtusedom-sued.de

Telefonisch erreichen Sie die Mitarbeiter der Amtsverwaltung unter folgenden Rufnummern: Standort Usedom, Markt 7

Vorwahl: 038372/	750-0	Zentrale
	750-75	Fax
	750-10	Herr Meenke/Leitender Verwaltungsbeamter
	750-11	Herr Schröder/Amtsvorsteher
	750-12	Herr Bergmann/ Hauptamtsleiter
	750-14	Frau Blume/Frau Köster Sitzungsmanagement/ Protokolldienst
	750-15	Frau Büttner/Sekretariat
	750-17	Frau Kaudasch/Personalamt
	750-34	Herr Ermlich/IT Administrator
	750-20	Frau Lange/Kämmerin
	750-21	Herr Biedenweg/ Finanzen
	750-22	Frau Mittelstädt/ stellv. Kämmerin/ Finanzen
	750-23	Frau Kröhl/ Kassenleiterin
	750-25	Frau Krause/Kasse
	750-24	Frau Schröder/Steuern
	750-26	Frau Jager/Steuern
	750-27	Frau Kutzborski/ Finanzbuchhaltung
	750-29	Frau Heyduck/ Anlagenbuchhaltung
	750-28	Herr Lock/Vollstreckung
	750-30	Herr Menge/ Ordnungsamtsleiter
	750-32	Frau Siebrecht/Wohngeld/ Soziales
	750-33	Frau Voss/ Einwohnermeldeamt/ Kindertagesstätten
	750-34	Frau Franke/Liegenschaften, Mieten, Pachten
	750-36	Frau Lohs/Brandschutz/ Wildschäden/Fischerei
	750-60	Frau Zeplin/Bauamtsleiterin
	750-61	Frau Bialowons/ Stellv. Leiterin/Bauleitplanung
	750-62	Frau Pfitzmann/Bauleitplanung
	750-63	Frau Jäger/Liegenschaften
	750-64	Frau Mietzner/Liegenschaften
	750-65	Frau Neumann/ Bauverwaltung
	750-66	Frau Radünzel/Bauverwaltung
	750-67	Frau Helmer/Beiträge
	750-16	Herr Schmidt/Förderprojekte/ Tourismus

Standort Bürgeramt Koserow, Maria-Seidel-Straße 3

Vorwahl: 038375/	264-0	Zentrale
	264-44	Fax
	264-11	Herr Wellnitz/Ruhender Verkehr/Sondernutzungen
	264-12	Herr Schreiber/Herr Roloff Außendienstmitarbeiter
	264-13	Frau Niechotz/Leiterin Bürgeramt/Ortsrecht/Wahlenv
	264-14	Frau Brieger-Lupp/Standesamt/ Gewerbe-Anzeigenverfahren
	264-15	Frau Bergmann/ Einwohnermeldeamt/Soziales Gewerbe-Erlaubnisverfahren

Sprechzeiten der Amtsverwaltung

Montag	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr
	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Amt Usedom-Süd
Der Amtsvorsteher

Bekanntmachung

Haushaltssatzung der Gemeinde Kamminke für das Haushaltsjahr 2011

Die Gemeindevertretung hat auf ihrer Sitzung am 10.05.2011 den nachfolgenden Beschluss gefasst:
„Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kamminke beschließt die Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan für das Jahr 2011." Die Haushaltssatzung wird wie folgt bekannt gegeben:

Haushaltssatzung der Gemeinde Kamminke für das Haushaltsjahr 2011
Aufgrund der §§ 47 ff. Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern vom 08.06.2004 i. V. m. § 16 KomDoppikEG M-V wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung Kamminke vom 10.05.2011 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1
der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011 wird

1. im Verwaltungshaushalt
   - in der Einnahme auf 265.100 Euro
   - in der Ausgabe auf 265.100 Euro
2. im Vermögenshaushalt
   - in der Einnahme auf 129.400 Euro
   - in der Ausgabe auf 129.400 Euro

festgesetzt.

§ 2

1. Der Höchstbetrag des Kassenkredites wird auf 26.500 Euro
2. der Gesamtbetrag der Kredite wird auf 0 Euro
   - davon für Zwecke der Umschuldung 0 Euro
   festgesetzt.
3. Die Verpflichtungsermächtigungen werden in Höhe von 0 Euro

veranschlagt.

§ 3
Die Hebesätze der Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
   - für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) 300 v. H.
   - für Grundstücke (Grundsteuer B) 350 v. H.
2. Gewerbesteuer 300 v. H.

Kamminke, den 10.05.2011

gez. Hartmann
Bürgermeister

Der Haushaltsplan liegt während der Dienststunden im Verwaltungsgebäude Amt Usedom-Süd, Markt 7, in 17406 Usedom, Zimmer 38, zur Einsichtnahme aus. Eine Genehmigung durch die Landrätin des Landkreises Ostvorpommern als untere Rechtsaufsichtsbehörde ist nicht erforderlich.
Die Haushaltssatzung tritt ab 01.01.2011 in Kraft.

i. A. gez. Lange
Kämmerin

Amt Usedom-Süd
Der Amtsvorsteher

Bekanntmachung

1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Korswandt für das Haushaltsjahr 2011

Die Gemeindevertretung hat auf ihrer Sitzung am 19.04.2011 den nachfolgenden Beschluss gefasst:
„Die Gemeindevertretung der Gemeinde Korswandt beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung nebst Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2011"
Die 1. Nachtragshaushaltssatzung wird wie folgt bekannt gegeben:

1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Korswandt für das Haushaltsjahr 2011
Aufgrund des § 50 i. V. m. § 5 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) vom 08.06.2004 i. V. m. § 16 KomDoppikEG M-V wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung vom 19.04.2011 folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1
Mit dem Nachtrags-HHPL werden

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
	Euro	Euro	Euro	Euro
1. **im Verwaltungshaushalt**				
die Einnahmen	0		483.000	483.000
die Ausgaben	0		483.000	483.600
2. **im Vermögenshaushalt**				
die Einnahmen	15.600		198.600	214.200
die Ausgaben	15.600		198.600	214.200

§ 2
Es werden neu festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite	von bisher	0 Euro
	unverändert auf	0 Euro
- davon für Zwecke der Umschuldung	von bisher	0 Euro
	unverändert	auf 0 Euro
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	von bisher	0 Euro
	auf	0 Euro
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite	von bisher	48.300 Euro
	auf	48.300 Euro

§ 3
Die Hebesätze der Realsteuern bleiben unverändert:

1. Grundsteuer
   - für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) 250 v. H.
   - für die Grundstücke (Grundsteuer B) 300 v. H.
2. Gewerbesteuer 300 v. H.

Korswandt, den 19.04.2011

gez. Wurzel
Bürgermeister

Der Haushaltsplan liegt während der Dienststunden im Verwaltungsgebäude Amt Usedom-Süd, Markt 7, in 17406 Usedom, Zimmer 38, zur Einsichtnahme aus. Eine Genehmigung durch die Landrätin des Landkreises Ostvorpommern als untere Rechtsaufsichtsbehörde ist nicht erforderlich.
Die 1. Nachtragshaushaltssatzung tritt rückwirkend ab 01.01.2011 in Kraft.

i. A. Lange
Kämmerin

Bekanntmachung der Fundsachen Mai 2011

Lfd. Nr.	Nr. des Fundverzeichnisses	Beschreibung des Fundgegenstandes	Tag der Ablieferung bzw. Anmeldung	Meldefrist
01	1100-015f (15/11)	Schlüsseltasche mit 3 Schlüsseln; gefunden in Koserow	12.05.2011	12.11.2011
02	1100-016f (16/11)	26´er Damenfahrrad; Marke „Everest“ gefunden in Korswandt	14.05.2011	19.11.2011
03	1100-017f (17/11)	Mini-Klappfahrrad, Marke „Mifa“ gefunden in Korswandt	14.05.2011	19.11.2011
04	1100-019f (19/11)	26´er Damenfahrrad; Marke „Mifa“, Farbe: rot, Fahrradschloß und Korb; gefunden in Zempin	23.05.2011	23.11.2011
05	1100-020f (20/11)	28´er Damenfahrrad mit Korb; Marke „Hanseatic“, Farbe: lila, gefunden in Zempin	23.05.2011	23.11.2011
06 + 07	1100-021f (21/11) 1100-022 (22/11)	hellbeigefarbene Jacke, Gr. 54, Marke „Bugatti“ und Korrekturbrille mit Metallgestell; gefunden auf dem Radweg an der B 111 zw. Ückeritz und Loddin	25.05.2011	25.11.2011
08	1100-023f (23/11)	Korrekturbrille mit Metallgestell gefunden in Koserow, Strand K6	27.05.2011	27.11.2011
09	1100-024f (24/11)	Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln + Anhänger; gefunden in Koserow am Radweg	30.05.2011	30.11.2011
10	1100-027f (27/11)	Schlüsselbund mit 7 Schlüsseln + Metallanhänger; gefunden in Ückeritz	31.05.2011	30.11.2011
11	1100-028f (28/11)	Chronometer ohne Armband, digital und analog; gefunden in Ückeritz	31.05.2011	30.11.2011

Der Eigentümer wird aufgefordert, sein Recht binnen der in der letzten Spalte angegebenen Meldefrist bei der unterzeichneten Behörde gelten zu machen. Nach Ablauf der Meldefrist wird über den Fundgegenstand anderweitig verfügt.

Koserow, den 01.06.2011

Bergmann
Leiter Hauptamt

Hinweis: Auf der Homepage des Amtes Usedom-Süd können Sie den gesamten Bestand der im Fundbüro abgegebenen Artikel durchsuchen. Den Link zur Online-Fundsuche finden Sie über die Internetadresse:
http://www.amtusedom.de/service/fundsachen.php

Auf der Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Usedom-Süd wurden am 13.04.2011 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 0005/11
Beschluss über die Jahresrechnung 2010 und Entlastung des Amtsvorstehers
Der Amtsauschuss des Amtes „Usedom-Süd“ stellt fest, dass die Haushaltswirtschaft im Jahr 2010 ordnungsgemäß geführt und die Festsetzungen in der Haushaltssatzung einschließlich etwaiger Genehmigungen zu über- oder außerplanmäßigen Ausgaben eingehalten wurden. Der Amtsausschuss beschließt die Jahresrechnung 2010 und erteilt dem Amtsvorsteher Entlastung.

Beschluss-Nr.: 0006/11
Beschluss über die Stellungnahme zum Entwurf der Landesverordnung zur Festsetzung des Naturparks „Flusslandschaft Peenetal“ und zur Änderung von Verordnungen zur Festsetzung von Naturparken in M-V
Im Zusammenhang mit der geplanten Festsetzung des Naturparks „Flusslandschaft Peenetal“ sollen die Festlandsbereiche und der Bereich des Stettiner Haffs, die bisher zum Naturpark „Insel Usedom“ zählten an den neu zu bildenden Naturpark abgegeben werden.
Darüber hinaus haben die Gemeinden Garz, Korswandt, Loddin und Lütow den Beitritt zum Naturpark „Insel Usedom“ beschlossen. Somit werden der Geltungsbereich und die Gesamtfläche des Naturparks „Insel Usedom“ neu festgesetzt.
Der Amtsausschuss des Amtes Usedom Süd stimmt dem vorliegenden Entwurf der Landesverordnung zur Festsetzung des Naturparks „Flusslandschaft Peenetal“ und zur Änderung von Verordnungen zur Festsetzung von Naturparken in M-V zu.

Beschluss-Nr.. 0002/11
Beschluss über den Abschluss einer Planungsvereinbarung mit dem SBA Stralsund zur Vorbereitung des Baus eines straßenbegleitenden Radweges an der B 110 von Usedom bis Mellenthin
Zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und zur Erhöhung der Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer soll entlang der B 110 von der Stadt Usedom bis zum Anschluss an die B 111 an der Mellenthiner Kreuzung ein Radweg geplant und gebaut werden.
Der Amtsausschuss beschließt den Abschluss der vorliegenden Vereinbarung mit dem Straßenbauamt Stralsund für die Vorbereitung der

Baumaßnahme eines Straßen begleitenden Radweges entlang der B 110 von Usedom bis Mellenthin für die Planung der Leistungsphasen 1 bis 4 einschließlich der Vorbereitungen für den Grunderwerb.

Beschluss-Nr.: 0007/11
Beschluss über den Antrag auf Zustimmung zur Leistung einer außerplanmäßigen Ausgabe für die Planung des Radweges Usedom-Mellenthin entlang der B 110
Gemäß Entwurf der Planungsvereinbarung übernimmt das Amt Usedom Süd die vorbereitenden Arbeiten für den Bau des Radweges Usedom-Mellenthin entlang der B 110. Die Bezahlung der Planungsleistung und der damit im Zusammenhang stehenden Gutachten wird durch das Amt vorfinanziert und durch das Straßenbauamt Stralsund als Träger der Straßenbaulast refinanziert.
Der Amtsausschuss des Amtes Usedom Süd beschließt, dem Antrag auf Zustimmung zur Leistung einer außerplanmäßigen Ausgabe in der Haushaltstelle 6600.9400 in Höhe von 80.000,00 EUR für die Erstellung der Planung in den Leistungsphasen 1 bis 4 gemäß Planungsvereinbarung mit dem SBA Stralsund für den Bau eines Bundesstraßen begleitenden Radweges von Usedom bis Mellenthin entlang der B 110 zu genehmigen.
Die Refinanzierung erfolgt vollständig in der Haushaltstelle 6600.3600 durch das SBA.

Beschluss-Nr.. 0003/11
Beschluss über die Zustimmung zur Wahl des Amtswehrführers und seines Stellvertreters
Nach Ablauf der Amtszeit des Kameraden Rudi Ohl wurden auf der Wehrführerversammlung am 10.03.2011 Kamerad Borchardt zum Amtswehrführer und Kamerad Biedenweg zum stellvertretenden Amtswehrführer gewählt.
Der Amtsausschuss stimmt der Wahl des Kameraden Ulf Borchardt zum Amtswehrführer und der Wahl des Kameraden Marco Biedenweg zum stellvertretenden Amtswehrführer des Amtes Usedom-Süd zu. Die Kameraden Borchardt und Biedenweg werden für die Dauer ihrer Amtszeit zu Ehrenbeamten ernannt.

Beschluss-Nr.: 0004/11
Beschluss über die Zahlung einer Aufwandsentschädigung an den Amtsjugendwart und seinen Stellvertreter
Gemäß der Verordnung über die Entschädigung von Funktionsinhabern der Freiwilligen Feuerwehren (FFwEntschVO M-V) vom 07. September 2000 kann Personen mit besonderen Aufgaben Aufwandsentschädigung gezahlt werden.
Nach der Wahl der Amtswehrführung und der damit einhergehenden Umstrukturierung sollen nun ein Amtsjugendwart und sein Stellvertreter die Aufgaben des 2. stellvertretenden Amtswehrführers wahrnehmen um auch in Zukunft die begonnene Jugendarbeit durchzuführen.
Der Amtsausschuss beschließt, dem Amtsjugendwart eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 50,00 EUR und dem stellvertretenden Amtsjugendwart eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 25,00 EUR zu zahlen.

Beschluss-Nr.: 0001/11
Beschluss zur Widmung des Sitzungssaals des Amtsgebäudes Usedom als Trauraum und Aufhebung der Widmung des Rathaussaals Usedom
Durch den Leerzug des Rathauses Usedom kann der Rathaussaal nicht mehr als Trauraum genutzt werden. Aus diesem Grunde ist es erforderlich, einen neuen Trauraum zu widmen. Der Sitzungssaal im Amtsgebäude verfügt über die notwendige Größe und Ausstattung, er ist jederzeit verfügbar und damit geeignet, als Trauraum zu dienen.

Der Amtausschuss des Amtes Usedom-Süd beschließt, den Sitzungssaal im Amtsgebäude Markt 7, 17406 Usedom als Trauraum zu widmen.
Gleichzeitig wird die Widmung vom 19.07.2006 des Rathaussaals im Gebäude Markt 1, 17406 Usedom als Trauraum aufgehoben.

Bekanntmachungsvermerk:
Bekannt gemacht durch Veröffentlichung auf der Homepage http://www.amtusedom-sued.de am 12.05.2011
Ende der Veröffentlichung am

Auf der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Benz wurden am 19.05.2011 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 0004/11
Abwägungsbeschluss Nr. I zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 12 „Am Balmer See“ der Gemeinde Benz
Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 12 „Am Balmer See“ der Gemeinde Benz hat öffentlich ausgelegen. Parallel dazu ist die Beteiligung der berührten Träger öffentlicher Belange erfolgt. Aufgrund der Vielzahl der Einwände, Anregungen und Hinweise, die durch das Büro Neuhaus & Partner geprüft und eingearbeitet wurden, muss der Plan erneut ausgelegt und die von den Änderungen betroffenen Behörden und Träger öffentlicher Belange beteiligt werden.
Die Gemeindevertretung beschließt, dem Abwägungsvorschlag Nr. I, entsprechend dem in der Anlage beigefügten Abwägungsvorschlag zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 12 „Am Balmer See“ der Gemeinde Benz zuzustimmen. Die Änderungen werden eingearbeitet, der Entwurf erneut öffentlich ausgelegt und die von den Änderungen berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange erneut beteiligt.

Beschluss-Nr.: 0005/11
Beschluss über den geänderten Entwurf und die erneute öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 12 „Am Balmer See“ der Gemeinde Benz
Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 12 „Am Balmer See“ der Gemeinde Benz hat öffentlich ausgelegen und die berührten Träger öffentlicher Belange wurden beteiligt. Das Ergebnis wurde in den Entwurf eingearbeitet. Eine erneute öffentliche Auslegung des Entwurfs mit Plan, Begründung, integriertem Umweltbericht und Eingriffs- Ausgleichsbilanzierung und eine Beteiligung der von den Änderungen betroffenen Behörden und Träger öffentlicher Belange sind erforderlich.
Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 12 „Am Balmer See“ umfasst folgende Grundstücke:

Gemarkung	Balm
Flur	2
Flurstücke	1; 2, 3; 4; 5; 6/3; 6/1; 7; 8 (teilw.); 9/2 (teilw.); 9/3; 9/4; 9/5; 9/6; 9/7; 9/8; 9/9; 9/10; 262/3 (teilw.); 279 (teilw.); 280 (teilw.); 281; 282; 283; 284; 285; 286

Die Gemeindevertretung Benz hat in ihren Sitzungen am 19.05.2011 die Abwägung zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 12 durchgeführt.
Aufgrund einer Vielzahl von Einwänden, wurde der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 12 „Am Balmer See“ noch einmal in einigen Bereichen geändert.
Der vorliegende geänderte Entwurf des Bebauungsplanes Nr.12 „Am Balmer See“ mit der Planzeichnung (Teil A), Text (Teil B), Entwurf der Begründung mit integriertem Umweltbericht sowie Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung wird in der vorliegenden Fassung von 05 - 2011 gebilligt.

Beschluss-Nr.: 0008/11
Beschluss über den Antrag auf Zustimmung zur Leistung einer überplanmäßigen Ausgabe - Baumaßnahme Triftweg-Süd
Die bereitgestellten Haushaltsmittel reichen nicht aus, um die nach aktuellster Kostenermittlung veranschlagten Kosten zu decken.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Benz beschließt, dem Antrag auf Zustimmung zur Leistung einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 35.000,00 EUR in der Haushaltsstelle 6300 9470 - Baumaßnahme Triftweg-Süd - zuzustimmen.

Beschluss-Nr.: 0006/11
Beschluss über die Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 8 „Am Nepperminer See“ der Gemeinde Benz für das Flurstück 1014, Flur 1, Gemarkung Neppermin
Beschluss-Nr.: 0009/11
Beschluss über die Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 8 „Am Nepperminer See“ der Gemeinde Benz, für die Flurstücke 1050/7, 1050/36 und 799, Flur 1, Gemarkung Neppermin

Beschluss-Nr.: 0013/11
Beschluss über die Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 8 „Am Nepperminer See“ der Gemeinde Benz, für das Flurstück 1050/16, Flur 1, Gemarkung Neppermin

Beschluss-Nr.: 0007/11
Beschluss über die Aufhebung des Beschlusses Nr.: 0055/10 vom 15.12.2010 über den Verkauf einer Teilfläche des Flurstücks 206/4, Flur 1, Gemarkung Neppermin

Beschluss-Nr.: 0003/11
Beschluss über eine Vereinigungsbaulast für das Flurstück 1051/5 der Flur 1 von Neppermin

Beschluss-Nr.: 0012/11
Beschluss über den Verkauf des unbebauten Grundstücks in der Gemarkung Neppermin, Flur 1, Flurstück 1051/5

Beschluss-Nr.: 0011/11
Beschluss zur Übernahme einer Vereinigungsbaulast für das Flurstück 16/5 und einer Teilfläche des Flurstücks 16/6 der Flur 1 von Neppermin

Beschluss-Nr.: 0010/11
Beschluss über die Anschaffung von 6 M+S-Reifen für das Tanklöschfahrzeug
Nach Änderung der Straßenverkehrsordnung besteht nun bundesweit die Verpflichtung bei Fahrten mit Glatteis, Schneeglätte, Schneematsch, Eis- und Reifglätte so genannte M+S-Reifen zu nutzen. Die Winterreifenpflicht gilt auch für alle Feuerwehrfahrzeuge.
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Benz beschließt, den Auftrag zur Lieferung und Montage von 6 M + S Reifen für das Tanklöschfahrzeug der FF Benz zu vergeben.

Auf der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Korswandt wurden am 19.04.2011 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 0008/11
Beschluss über den 1. Nachtragshaushaltsplan 2011 der Gemeinde Korswandt
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Korswandt beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung nebst Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2011.

Beschluss-Nr.: 0002/11
Beschluss zur Übernahme des Eigenanteils für die Vermessungskosten der (Topographie/ Umringsgrenzen und Vermarkungsmaterial) im Rahmen des Bodenordnungsverfahrens Korswandt für das Jahr 2011
Die Vermessungsleistungen für das Jahr 2011 im Bodenordnungsverfahren Korswandt sind mit dem Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz M-V abgestimmt. Die entsprechenden Fördermittel stehen zur Verfügung. Diese können nur bewilligt werden, wenn die Übernahme der entsprechenden Eigenanteile der Teilnehmergemeinschaft zu den Vermessungskosten gesichert ist.
Der Zuschuss des Landes beträgt 90 % der Nettokosten der Ausführungskosten
(Umringsbestimmung und topographische Aufnahme/Vermarkungsmaterial). Die verbleibenden 10 %, zuzüglich der Mehrwertsteuer, bezogen auf die Ausführungskosten und Vermarkungsmaterial, stellen den Eigenanteil der Teilnehmergemeinschaft dar.
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Korswandt beschließt, den finanziellen Eigenanteil der Teilnehmergemeinschaft, an den Vermessungskosten der Topographie/Umringsgrenzen und Vermarkungsmaterial im Rahmen des Bodenordnungsverfahrens Korswandt, in Höhe von 16.340,63 EUR, zu übernehmen.

Beschluss-Nr.: 0004/11
Beschluss über die Mitfinanzierungserklärung zum Modellvorhaben „Usedom Rad Fahrradverleih als System im Verbund mit Bahn und Bus“
Der Landkreis Ostvorpommern ist Zuwendungsempfänger der verbindlich zugesagten Bundeszuwendung für das Modellvorhaben „Usedom Rad - Fahrradverleih im Verbund mit Bahn und Bus“. Er muss vor Erhalt des Zuwendungsbescheides gegenüber der Bewilligungsbehörde erklären, dass der Eigenanteil gesichert ist.
Die Gemeinde Korswandt hat sich neben 13 Gemeinden unseres Amtsbereiches im November 2009 zum Partner am Modellvorhaben erklärt und ist bereit, den Eigenanteil des Landkreises mitzufinanzieren. Der Maximalwert der finanziellen Erklärung beträgt 1,00 EUR pro Einwohner. Für die Gemeinde Korswandt bedeutet das einen Wert von 552 EUR, aufgeteilt auf 3 Jahre (2011 = 200 EUR; 2012 = 200 EUR; 2013 = 152 EUR).
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Korswandt beschließt, die Mitfinanzierungserklärung zum Modellvorhaben „Usedom Rad-Fahrradverleih als System im Verbund mit Bahn und Bus“ für die Jahre 2011 - 2013 zu unterzeichnen.

Beschluss-Nr.: 0003/11
Beschluss über den Kauf des in Gemarkung Korswandt Flur 2 belegenen Flurstückes 72 im Rahmen des rückständigen Grunderwerbs „Bergstraße“ in Korswandt

Beschluss-Nr.: 0005/11
Beschluss über den Abschluss eines Gestattungsvertrages und der Bestellung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit zu Lasten des in Gemarkung Korswandt Flur 1 belegenen Flurstückes 85 und in Flur 2 belegenen Flurstückes 287

Beschluss-Nr.: 0006/11
Beschluss über den Abschluss eines Gestattungsvertrages und der Bestellung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit zu Lasten des in Gemarkung Korswandt Flur 1 belegenen Flurstückes 103, der in Flur 2 belegenen Flurstücke 216, 266, 267, 292, 170/2, 248/2, der in Gemarkung Ulrichshorst Flur 2 belegenen Flurstücke 120, 417, 455, 136/3

Beschluss-Nr.: 0007/11
Beschluss über den Abschluss eines Gestattungsvertrages und der Bestellung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit zu Lasten der in Gemarkung Korswandt Flur 2 belegenen Flurstücke 264, 265, 285, 254/2

Bekanntmachungsvermerk:
Bekannt gemacht durch Veröffentlichung auf der Homepage http://www.amtusedom-sued.de am 12.05.2011

Auf der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Loddin wurden am 12.04.2011 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 0004/11
Beschluss über die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 B „Ferienwohnanlage im Walde“ der Gemeinde Loddin
Für das Gebiet der
Gemarkung: Loddin
Flur : 1
Flurstücke: 539/38, 539/40 (teilw.), 539/41, 539/42, 539/43 und 539/50
Fläche: ca. 322.500 qm
beschließt die Gemeindevertretung des Seebades Loddin die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 B „Ferienwohnanlage im Walde“.

Beschluss-Nr.: 0005/11
Beschluss über die Genehmigung der Eilentscheidung der Bürgermeisterin - Auftragsvergabe Straßenentwässerung Jägerstraße Loddin OT Kölpinsee
Derzeit ist in der Jägerstraße in Loddin OT Kölpinsee keine Straßenentwässerung vorhanden. Dadurch kann das Regenwasser nur bedingt ablaufen und es kommt vor allem im Frühjahr zu einer erheblichen Pfützenbildung im Straßenbereich. Dies stellt nicht nur eine Gefährdung der Verkehrsteilnehmer (Aquaplaning) dar, sondern es besteht die Gefahr der Straßenunterspülung und anderer Straßenschäden.
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Loddin beschließt, die Eilentscheidung der Bürgermeisterin vom 01.04.2011 zur Auftragsvergabe: Straßenentwässerung Jägerstraße in Loddin OT Kölpinsee gem. § 39 Abs. III S. 4 Kommunalverfassung M-V zu genehmigen.

Beschluss-Nr.: 0003/11
Beschluss über die Ergänzung zum Beschluss Nr.: 0030/10 vom 12.10.2010 - Verkauf des Flurstücks 739/54

Bekanntmachungsvermerk:
Bekannt gemacht durch Veröffentlichung auf der Homepage http://www.amtusedom-sued.de am 12.05.2011

Auf der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Loddin wurden am 17.05.2011 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 0012/11
Beschluss über den Entwurf und die Auslegung der 1. Änderung und Ergänzung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Seebad Loddin
Der Geltungsbereich der 1. Änderung und Ergänzung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Loddin umfasst das gesamte Gemeindegebiet mit den Ortsteilen Loddin, Kölpinsee und Stubbenfelde.
Die Entwürfe der 1. Änderung und Ergänzung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Seebad Loddin mit der Planzeichnung (Teil A) und dem Entwurf der Begründung mit dem Umweltbericht werden in der vorliegenden Fassung von 05-2011 gebilligt.

Beschluss-Nr.: 0013/11
Beschluss über den Entwurf und die Auslegung der Außenbereichssatzung gemäß § 35 Abs. 6 BauGB für die Siedlung am Teufelsberg im Ortsteil Stubbenfelde
Der Geltungsbereich des Entwurfes der Außenbereichssatzung für die Siedlung am Teufelsberg im Ortsteil Stubbenfelde der Gemeinde Loddin in der Fassung von 05-2011 umfasst folgende Grundstücke:
Gemarkung Loddin
Flur 3
Flurstücke 33/6, 33/7 teilw., 41/1, 41/3, 41/5, 41/7, 41/11, 41/12, 41/13, 41/16, 41/17, 41/19, 41/20, 42/1, 42/4, 43, 44/1, 44/2, 44/3 teilw., 44/4 teilw., 49/2, 49/5, 49/6 teilw., 49/8, 49/10, 49/11 teilw., 50/1, 50/3 und 99/1
Der Entwurf der Außenbereichssatzung für die Siedlung am Teufelsberg im Ortsteil Stubbenfelde der Gemeinde Loddin mit Planzeichnung (Teil A), Text (Teil B) und Begründung wird in der vorliegenden Fassung von 05-2011 gebilligt.

Beschluss-Nr.: 0014/11
Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 18 für das Reine Wohngebiet „Wohnen an der Strandstraße“ der Gemeinde Loddin
Die Gemeindevertretung beschließt für das Gebiet der
Gemarkung Loddin
Flur 1
Flurstücke 525/1 und 525/2 (jeweils nur Teilflächen)
Fläche ca. 1.000 qm
die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 18 „Wohnen an der Strandstraße“.
Ziel ist es, auf Teilflächen der beiden Flurstücke, die im Flächennutzungsplan als Wohnbauflächen ausgewiesen sind und die direkt an der Strandstraße liegen, 2 Wohngebäude mit je zwei Wohnungen zu schaffen
Die Art der Nutzung soll als Reines Wohngebiet festgesetzt werden (WR). Das geplante Maß der baulichen Nutzung wird in Anlehnung an die in der Umgebung befindlichen Ein,- bzw. Zweifamilienhäuser festgesetzt.

Beschluss-Nr.: 0006/11
Beschluss zur Eilentscheidung der Bürgermeisterin - Genehmigung zur Übernahme einer Baulast auf dem Flurstück 69/9 der Flur 3 von Loddin

Beschluss-Nr.: 0007/11
Beschluss über eine Grundschuldbestellung

Beschluss-Nr.: 0009/11
Beschluss über den Ankauf einer Teilfläche der Waldstraße, Flurstück 61/3, Flur 3 von Loddin

Auf der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Pudagla wurden am 02.05.2011 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 0005/11
Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 3 für das „Wohngebiet östlich der Wiesenstraße an den Angelteichen“ der Gemeinde Pudagla
Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 3 für das „Wohngebiet östlich der Wiesenstraße an den Angelteichen“ umfasst folgende Grundstücke:
Gemarkung Pudagla
Flur 7
Flurstücke 24/2, 24/7 und 93 teilweise (Wiesenstraße)
Fläche rd. 8.011 qm
Das Plangebiet befindet sich am nördlichen Ortsrand. Es wird im Osten und Süden durch vorhandene Wohnbebauung, im Westen durch Angelteiche und im Süden durch Wiesenflächen begrenzt.
Die Entwürfe des Bebauungsplanes Nr. 3 für das „Wohngebiet östlich der Wiesenstraße an den Angelteichen“ mit der Planzeichnung (Teil A), Text (Teil B) und dem Entwurf der Begründung mit dem Umweltbericht sowie die Eingriffs- Ausgleichsbilanzierung

und die FFH- Vorprüfung werden in der vorliegenden Fassung von 05-2011 gebilligt.

Beschluss-Nr.: 0007/11
Beschluss über die Genehmigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters über die Auftragsvergabe - Spielgerät
Die Spielgeräte auf dem Spielplatz sollen erneuert/ergänzt werden. Dazu wurden mehrere Varianten abgefragt und Kostenangebote eingeholt.
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pudagla beschließt, die Eilentscheidung des Bürgermeisters vom 11.04.2011 gem. § 39 Abs. III S. 4 Kommunalverfassung M-V zur Auftragsvergabe für die Lieferung eines Spielgerätes „Freest“ in Höhe von 5.247,90 EUR zu genehmigen. Die Finanzierung ist durch Spenden gesichert.

Beschluss-Nr.. 0006/11
Beschluss über die Auftragsvergabe - Reparatur Hintereingangstür Schloss Pudagla

Bekanntmachungsvermerk:
Bekannt gemacht durch Veröffentlichung auf der Homepage http://www.amtusedom-sued.de am 18.05.2011

Auf der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ückeritz wurden am 28.04.2011 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 0014/11
Beschluss über die Kreditaufnahme zur Umschuldung in Höhe von 268.554,22 Euro - Eigenbetrieb Kurverwaltung
Die Zinsfestschreibung für diesen ehemals umgeschuldeten Kredit endet am 30.07.2011.
Die derzeitige Bank bedient dieses Geschäftsfeld nicht mehr und wird sich an der Ausschreibung nicht mehr beteiligen, aus diesem Grund sind die Darlehenskonditionen mit einem anderen Kreditgeber neu zu vereinbaren und ein Umschuldungsdarlehen abzuschließen. Der gegenwärtig vertraglich festgeschriebene Zinssatz beträgt 5,33 %. Die Kurverwaltung als Eigenbetrieb der Gemeinde Ückeritz ist finanziell nicht in der Lage, das Darlehen abzulösen.
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ückeritz beschließt: Der Mitarbeiterin der Finanzbuchhaltung, Frau Rothe, wird die Ermächtigung erteilt, den zum 30.07.2001 umgeschuldeten Kommunalkreditvertrag über 391.264,22 EUR (765.246,30 DM) in Höhe der Restschuld von 268.554,22 Euro in Form eines Forward Darlehens umzuschulden.

Beschluss-Nr.: 0007/11
Beschluss über den Verkauf der Flurstücke 187/4 und 187/5 der Flur 2 von Ückeritz an die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung) für die Inanspruchnahme des Radweges an der B111

Beschluss-Nr.: 0013/11
Beschluss zur Wertermittlung und Ausschreibung der bebauten Liegenschaft in Ückeritz, Flur 1, Flurstück 115/5 - ehemalige Schule

Bekanntmachungsvermerk:
Bekannt gemacht durch Veröffentlichung auf der Homepage http://www.amtusedom-sued.de am 12.05.2011

Auf der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ückeritz wurden am 26.05.2011 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 0038/10
Beschluss über die Einleitung des Aufhebungsverfahrens für den Bebauungsplan Nr. 1 für das „Wohngebiet an den Kreischen“ der Gemeinde Ückeritz

Für das Gebiet der	
Gemarkung	Ückeritz
Flur	2
Flurstücke	410/1, 410/7 bis 410/9, 410/13 bis 410/19, 411/1, 411/2, 420/8 bis 420/32, 420/57, 420/73
Fläche	2,08 ha

beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Ückeritz die Einleitung des Aufhebungsverfahrens für den Bebauungsplan Nr. 1 für das „Wohngebiet an den Kreischen“.

Beschluss-Nr.: 0016/11
Beschluss über die Jahresrechnung zum 31.12.2009 des Eigenbetriebes Kurverwaltung des Seebad Ückeritz
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ückeritz stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2009 des Eigenbetriebes Kurverwaltung Seebad Ückeritz unter Vorbehalt des Ergebnisses der Prüfung durch den Landesrechnungshof fest.
Der Eigenbetrieb Kurverwaltung Seebad Ückeritz erzielte 2009 bei einer Bilanzsumme von 6.860.014,71 EUR einen Gewinn von 95.410,75 EUR.
Von dem Gewinn aus dem Jahr 2009 werden 10.000,00 EUR an die Gemeinde ausgeschüttet und 85.410,75 EUR in die Rücklage gegeben.
Der Werkleitung wird Entlastung erteilt.

Beschluss-Nr.: 0015/11
Beschluss über den Verkauf des Flurstückes 522/3 der Flur 2 von Ückeritz

Auf der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Zempin wurden am 30.05.2011 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 0021/11
Beschluss über die Genehmigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Beauftragung zusätzlicher Leistungen im Baugebiet 2. BA Promenade Zempin
Mit den Geländeregulierungs- und Dünenarbeiten im 2. Bauabschnitt der Promenade ist ein Teil des Dünensandes auf einer Fläche von 20 x 20 m und einer Tiefe von 1,50 m stark verunreinigt vorgefunden worden. Er muss entweder ausgetauscht oder durchgesiebt werden. Die Kosten für einen Austausch des Sandes würde bei ca. 24.000,00 EUR liegen, das Durchsieben des Dünensandes erzeugt Mehrkosten in Höhe von brutto 8.049,76 EUR. Um den Bauablauf nicht zu verzögern, musste schnell eine Entscheidung getroffen werden.
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zempin beschließt, die Eilentscheidung des Bürgermeisters Herrn Werner Schön zur Beauftragung zusätzlicher Bauleistungen im Bereich des 2. BA Promenade Zempin gemäß § 39 Abs. III S. 4 Kommunalverfassung M-V zu genehmigen.

Beschluss-Nr.: 0022/11
Beschluss über den Antrag auf Zustimmung zur Leistung einer überplanmäßigen Ausgabe für das Bauvorhaben „Neubau der Kurpromenade“ in Zempin
Der Förderantrag für den Fischereistandort Zempin wurde im Juni 2008 gestellt. Es stellte sich heraus, dass die Förderrichtlinie nur Häfen, aber keine Anlandungsstandorte berücksichtigte. Die

Richtlinie wurde überarbeitet und liegt seit März 2011 neu vor. Die Förderung erfolgt nun in einer Höhe von 75 % der Nettokosten allerdings muss der nationale Kofinanzierungsanteil in Höhe von 25 % durch die Gemeinden übernommen werden.
Das macht 4.000,00 EUR Mehrkosten in der Haushaltsstelle 8800/9443 aus und ist im Finanzierungsplan bislang nicht berücksichtigt worden.
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zempin beschließt, dem Antrag auf Zustimmung zur Leistung einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 18.000,00 Euro (Haushaltsstellen 8800/9443 - Neubau Fischereistandort und 8800/3612 - FM Neubau Fischereistandort), zuzustimmen.

Beschluss-Nr.: 0017/11
Beschluss über den Verkauf einer Teilfläche des Flurstücks 426/5 der Flur 1 von Zempin

Beschluss-Nr.: 0020/11
Beschluss über den Verkauf einer Teilfläche des Flurstücks 386/4, Flur 1 von Zempin

Beschluss-Nr.: 0023/11
Beschluss über eine Beleihungsvollmacht für das Flurstück 386/4, Flur 1 von Zempin - Teilfläche von ca. 650 qm

Beschluss-Nr.: 0025/11
Beschluss über den Verkauf des Flurstückes 78/2 der Flur 1 von Zempin

Beschluss-Nr.: 0027/11
Beschluss über eine Beleihungsvollmacht für das Flurstück 386/4 der Flur 1 von Zempin - Teilfläche von ca. 1.214 qm

Beschluss-Nr.: 0024/11
Beschluss über die Vergabe der Bauleistungen für den 6. Bauabschnitt der Promenade Zempin
Die Gemeinde Zempin beabsichtigt, mit dem sechsten Bauabschnitt der Promenade zu beginnen. Es sollen im Bereich des Promenadenplatzes Erd- und Pflasterarbeiten und Landschaftsbauarbeiten durchgeführt werden, Regen- und Trinkwasserversorgung wird verlegt und die Ausstattung des Platzes inklusive Beleuchtung wird erfolgen.
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zempin beschließt den Auftrag für die Realisierung des 6. Bauabschnitts der Promenade Zempin, für Erd- und Pflasterarbeiten, Landschaftsbauarbeiten, Ausstattung, Beleuchtung sowie Regen- und Trinkwasserverlegung, im Bereich Promenadenplatz zu erteilen.

Beschluss-Nr.: 0026/11
Beschluss über die Vergabe der Bauleistung Ausbau, für das Mehrzweckgebäude an der Promenade in Zempin

- Landkreis Ostvorpommern -
Kataster- und Vermessungsamt für den Landkreis Ostvorpommern und die Hansestadt Greifswald

Hausanschrift: Mühlenstraße 18c, 17389 Anklam

Öffentliche Bekanntmachung der Offenlegung der Grenzniederschrift über den Grenztermin

Gemarkung:	**Gneventhin**
Flur:	**1 (alt), 2 (aktuell)**
Flurstück:	**84 (alt), 7 (aktuell)**
Zweck:	**Zerlegung**
Antragsnummer:	**110057**

Die Ergebnisse eines Grenzfeststellungs- bzw. Abmarkungsverfahren nach dem Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster des Landes Mecklenburg-Vorpommern - VermKatG - in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Juli 2002 (GVOBI. M-V S. 524), zuletzt geändert durch Artikel 3 Nr. 1 des Gesetzes vom 1. August 2006 (GVOBI. M-V S. 634) sind dem Eigentümer des o. g. Flurstücks gemäß § 18 Abs. 3 VermKatG in einem Grenztermin durch Offenlegung bekannt zu geben.
Da die Anschriften bzw. die Namen einiger Beteiligter bzw. deren Rechtsnachfolger nicht ermittelt werden konnten, werden die Grenzfeststellung bzw. die Abmarkung durch Offenlegung bekannt gegeben. Die Offenlegung erfolgt in den Geschäftsräumen des Kataster- und Vermessungsamtes, Mühlenstraße 18 c, 17389 Anklam ab 27.06.2011 für die Dauer eines Monats.
Sie können zu den unten aufgeführten Sprechzeiten sowie zu weiteren Terminen nach telefonischer Vereinbarung (03971 84884) eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen die Grenzfeststellung und/oder die Abmarkung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Landkreis Ostvorpommern, Demminer Straße 71 - 74, 17389 Anklam bzw. der o. g. Vermessungsstelle schriftlich oder zur Niederschrift bei der dortigen Geschäftsstelle erhoben werden.

Anklam, den 27.05.2011

Wildschadensausgleichskasse des Landkreises Ostvorpommern

Mitgliederversammlung 14.05.2011

Beschluss Nr. 01/2011 vom 14.05.2011

„Bestätigung der Tagesordnung“

Zur Mitgliederversammlung wurde gemäß § 7 Abs. 2 der Hauptsatzung der „Wildschadensausgleichskasse im Landkreis Ostvorpommern“ mit Monatsfrist unter Angabe der Tagesordnung durch Veröffentlichung im Mitteilungsblatt des Landkreises Ostvorpommem und der Ämter sowie mit Wochenfrist in der örtlichen Tagespresse eingeladen.
Es wurde ordnungsgemäß eingeladen.

Folgende Tagesordnung steht zur Abstimmung:
1. **Eröffnung und Begrüßung**
2. **Bestätigung der Tagesordnung**
   Feststellung der satzungsgemäßen ordentlichen Ladung
   Beschluss Nr. 01/2011
3. **Grußworte**
4. **Rechenschaftsbericht des Kassenvorstandes 2010/2011**
5. **Bericht zum Haushaltsplan 2010/2011**
6. **Bericht der Rechnungsprüfer für das Kassenjahr 2010/2011**
7. **Aussprache zu den Berichten**
8. **Entlastung des Kassenvorstandes**
   Beschluss Nr. 02/2011

Pause (15 Min.)

9. **Kreisgebietsreform** (Informationen, Auswirkungen; Vorbereitungsstand der Bildung einer WSAK im Großkreis)
10. **Vorstellung der Haushaltsplanes 2011/2012**
11. **Beschlussfassungen**
    Beschluss Nr. 03/2011 -
    Festlegung des Grundbeitrages/Änderung der Schadensfreiheitsrabatte/Schadensbeitrag
    Beschluss Nr. 04/2011 -
    Verspätete Beitragsbegleichung
    Beschluss Nr. 05/2011 -
    Haushaltsplan 2011/2012
12. **Schlusswort des Kassenvorstehers**

insgesamt Stimmen	ja	nein	Enthaltung
35	35	0	0

Bernd Wieczorkowski
Kassenvorsteher

Rüdiger Lenz
Geschäftsführer

Wildschadensausgleichskasse
des Landkreises Ostvorpommern

Mitgliederversammlung 14.05.2011

Beschluss Nr. 02/2011 vom 14.05.2011

„Entlastung des Vorstandes“

Die Mitgliederversammlung beschließt auf der Grundlage des § 7 Abs. 7 Buchstabe f der Hauptsatzung der „Wildschadensausgleichskasse des Landkreises Ostvorpommern“ die Entlastung des Vorstandes für das Kassenjahr 2010/2011.

insgesamt Stimmen	ja	nein	Enthaltung
38	38	0	0

Bernd Wieczorkowski
Kassenvorsteher

Rüdiger Lenz
Geschäftsführer

Wildschadensausgleichskasse
des Landkreises Ostvorpommern

Mitgliederversammlung 14.05.2011

Beschluss Nr. 03/2011 vom 14.05.2011

Beitragserhebung 2011/2012 „Grundbeitrag“

Die Mitgliederversammlung beschließt auf der Grundlage des § 7 Abs. 7 Buchstabe j der Hauptsatzung der „Wildschadensausgleichskasse des Landkreises Ostvorpommern“ die „Festsetzung des Grundbeitrages“

1. ***Risikostufen***
   Zur differenzierten Festsetzung des Grundbeitrages je Hektar Jagdfläche ist die Wertungsgröße „Punkte Schalenwild je 100 Hektar“ die Grundlage. Es werden folgende Abstufungen festgesetzt:
   - **1. Risikostufe** - **0** bis **3** Pkt./100 ha = **0,20 €** Grundbeitrag je ha
   - **2. Risikostufe** - **3,1** bis **7** Pkt./100 ha = **0,40 €** Grundbeitrag je ha
   - **3. Risikostufe** - **7,1** bis **11** Pkt./100 ha = **0,60 €** Grundbeitrag je ha
   - **4. Risikostufe** - **> 11** Pkt./100 ha = **0,80 €** Grundbeitrag je ha

2. ***Schadensfreiheitsrabatt***
   Für Jagdbezirke, die in einem oder mehreren Jahre (Wertungszeitraum sind die letzten 3 Jahre vor dem Beitragsjahr) keinen Wildschadensausgleich beansprucht haben, wird **Schadensfreiheitsrabatt auf den Grundbeitrag** in folgender Größe gewährt:
   - **ein Jahr schadensfrei** = **30 %** Rabatt des Grundbeitrages
   - **zwei Jahre schadensfrei** = **40 %** Rabatt des Grundbeitrages
   - **drei Jahre schadensfrei** = **50 %** Rabatt des Grundbeitrages

„Schadensbeitrag“

Der Schadensbeitrag des Kassenjahres 2011/2012 ist für alle Wildschadenserstattungen der Wildschadensausgleichskasse aus den Wildschäden des Kassenjahres 2010/2011 mit **35 v. H.** zu erheben.

Für ein weiteres Wildschadensjahr werden **40 v. H.** und bei drei aufeinander folgenden Wildschadensjahren werden **45 v. H.** erhoben.

insgesamt Stimmen	ja	nein	Enthaltung
40	39	1	0

Bernd Wieczorkowski
Kassenvorsteher

Rüdiger Lenz
Geschäftsführer

Wildschadensausgleichskasse
des Landkreises Ostvorpommern

Mitgliederversammlung 14.05.2011

Beschluss Nr. 04/2011 vom 14.05.2011

„Verspätete Beitragsbegleichung“

Die Mitgliederversammlung beschließt auf der Grundlage des § 5 Abs. 8 der Beitragssatzung der „Wildschadensausgleichskasse des Landkreises Ostvorpommern“:

1. Die Beiträge sind entsprechend dem Beitragsbescheid 2011/2012 so anzuweisen, dass die Beträge spätestens zwei Kalendermonate nach dem Ausstellungsdatum des Beitragsbescheides auf das Konto der „Wildschadensausgleichskasse des Landkreises Ostvorpommern“ eingehen.
2. Ein scheinbar fehlerhaft erstellter Beitragsbescheid 2011/2012 berechtigte nicht, die Zahlung zu verneinen.
3. Der Zahlungsverzug tritt ein, wenn das Zahlungsziel entsprechend Pkt. 1 (mit dem 01.09.2011) nicht erreicht wurde:
   - **1. Verzugsmonat** bedingt **5 %** Zuschlag zum Gesamtbeitrag 2012/2013
   - **2. Verzugsmonat** bedingt **10 %** Zuschlag zum Gesamtbeitrag 2012/2013
   - **ab 3. Verzugsmonat** **20 %** Zuschlag zum Gesamtbeitrag 2012/2013

insgesamt Stimmen	ja	nein	Enthaltung
40	40	0	0

Bernd Wieczorkowski
Kassenvorsteher

Rüdiger Lenz
Geschäftsführer

Wildschadensausgleichskasse
des Landkreises Ostvorpommern

Mitgliederversammlung 14.05.2011

Beschluss Nr. 05/2011 vom 14.05.2011

„Haushaltsplan 2011/2012“

Die Mitgliederversammlung beschließt auf der Grundlage des § 7 Abs. 7 Buchstabe i der Hauptsatzung der „Wildschadensausgleichskasse des Landkreises Ostvorpommern über den Haushaltsplan 2011/2012.

Maßnahmen	Einnahmen in €	Ausgaben in €
Beiträge GJB + EJB	**41.300,00**	
Zinseinkünfte	**1.200,00**	
Wildschadensausgleichszahlungen		**55.000,00**
Vorbeugende Schadensverhütung		**5.000,00**
Geschäftsstelle		**8.500,00**
Vorstandsarbeit		**2.500,00**
Mitgliederversammlung		**1.000,00**
und Info-Veranstaltung		**1.500,00**
Rechtsstreit		**2.000,00**
Sonstiges		**500,00**
Summe	**42.500,00**	**76.000,00**

insgesamt Stimmen	ja	nein	Enthaltung
40	40	0	0

Bernd Wieczorkowski
Kassenvorsteher

Rüdiger Lenz
Geschäftsführer

Amts- und Gemeindenachrichten

Sanierungsgebiet der Gemeinde Ückeritz

Information zur Löschung der Sanierungsvermerke in den Grundbüchern

Im März 2010 beschloss die Gemeindevertretung die vorzeitige Erhebung von Ausgleichsbeträgen im Sanierungsgebiet „Dorfmitte“ der Gemeinde Ückeritz. Im Juni und August fanden Einwohnerversammlungen zur Information über den Ablauf dieses Verfahrens statt. Dabei wurde unter anderem auch über die Möglichkeit der Löschung der Sanierungsvermerke in den Grundbüchern informiert. Nachdem viele Eigentümer inzwischen von der vorzeitigen Ablösung der Ausgleichsbeträge Gebrauch gemacht haben, möchte ich Sie an dieser Stelle nochmals über die Möglichkeit zur Löschung des Sanierungsvermerkes in Ihrem Grundbuch informieren:
Jeder Eigentümer, der den Ausgleichsbetrag vorzeitig abgelöst hat, kann, sofern er nicht zukünftig noch sanierungsbedingte Fördermittel für private Baumaßnahmen in Anspruch nehmen möchte, formlos die Löschung des Sanierungsvermerkes in seinem Grundbuch bei der Gemeinde - über das Amt - beantragen.
Das Amt prüft in Abstimmung mit dem Sanierungsträger, ob der Ausgleichsbetrag beglichen wurde. Ist das der Fall, beantragt die Gemeinde die Löschung des Sanierungsvermerkes beim Grundbuchamt.
Aufgrund der langen Bearbeitungszeiten im Grundbuchamt können von der Antragstellung bis zur Benachrichtigung über die Löschung allerdings mehrere Monate vergehen.

Usedom, den 26.05.2011

Zeplin
Bauamtsleiterin

Zeitungsleser
wissen mehr!

Danksagung!

Die Gemeinde Benz dankt auf diesem Wege allen fleißigen Helfern, die so tatkräftig am 14. Mai 2011 beim Frühjahrsputz in Reetzow mitgeholfen haben!

Im Namen der Gemeinde Benz

Ulrike Adam

Halleneinweihungsturnier der „alten Herren“ von Grün-Weiß Usedom

Es war nun endlich so weit. Nach knapp einjähriger Bauzeit hat Usedom ein neues Wahrzeichen bekommen, die „Ulli Wegner Halle“. Bereits einen Tag vor dem Hallenturnier fand die offizielle Einweihung statt. Am Samstag den 21.05.11 hat Grün-Weiß die Halle sportlich eingeweiht. Die Oldies vom FSV haben zum Turnier eingeladen, mit dabei waren der SV Ückeritz, Empor Koserow, SV Bargteheide, FC Nordost Berlin und zwei Mannschaften aus der Inselstadt. Leider sagten die Sportsfreunde aus Wollin 24 h vorher ab. Zum Turnier: Das Auftaktspiel bestritten GWU I gegen Ückeritz. Das Spiel ging 1:1 unentschieden aus. Wobei alle Zuschauer (~ 150) mit mehr Toren rechneten. Immerhin wurde in der neuen Halle mit 5-m-Toren gespielt. Ein weiteres Unentschieden für GWU 1 entstand nur noch gegen GWU II, gegen Koserow und Bargteheide konnte gewonnen werden (2:1, 5:3). Nur gegen die Berliner musste eine 3:0 Niederlage verkraftet werden. Bei GWU I spielten unter anderen D. Zühlke (4 Tore), R. Bergmann (1), F. Schubert (1). GWU II dominierte dagegen das Turnier von beginn an. Gegen Ückeritz und Koserow konnte jeweils mit 2:1 gewonnen werden, Bargteheide wurde mit 3:1 und Berlin mit 2:0 geschlagen. So stand dann auch der Turniersieger schnell fest. GWU II hatte auch einen der erfolgreichsten Torschützen in den eigenen Reihen mit V. Mondzech (6 Treffer). Auch S. Beyer (3) und R. Krüger (1) erzielten weitere Tore. Als bester Torwart entschied sich die Turnierleitung für den Koserower Keeper Th. Pfennig. Der beste Torschütze musste nach dem Turnier noch ermittelt werden. Es ging mit drei Kandidaten ins Stechen. V. Mondzech (GWU II), F. Eichhorst (Koserow) und P. Meneikis (FC Berlin) alle hatten zuvor 6 Treffer erzielt. Am Ende gewann der Koserower Sportsfreund. Als Sensation im Turnier sorgte ein Spieler aus Barteheide, dies war Johann Grabosch mit sage und schreibe 71 Jahren der mit Abstand älteste Spieler des Turniers. Die Turnierleitung lag bei R. Radünz. Durch die neue moderne Technik war dies recht unkompliziert. Ein großes Dankeschön geht an die Spielerfrauen Bergmann, Banko und Schubert sowie an den alten Haudegen Fred Schubert der sich um die Mannschaften gekümmert hat. Auch ein großes Dankeschön geht an R. Krüger mit Frau, Fam. Grimm, Fam. Steffin, D. Winterfeldt und allen anderen die bereits am Freitag tatkräftig geholfen haben die Halle auf das Turnier vorzubereiten.

Endstand des Hallenturnier

1.	Grün-Weiß Usedom II	13 Pkt.	+ 6 Tore
2.	FC Nordost Berlin	10 Pkt.	+ 7 Tore
3.	Grün-Weiß Usedom I	8 Pkt.	+/- 0 Tore
4.	Empor Koserow	7 Pkt.	+/- 0 Tore
5.	SV Ückeritz	4 Pkt.	- 1 Tore
6.	SV Bargteheide	0 Pkt.	- 12 Tore

Wir gratulieren

Wir gratulieren den Jubilaren im Monat Juli

Benz

Frau Rosemarie Schellenberg zum 82. Geburtstag
Herrn Günter Kruse zum 76. Geburtstag

Benz OT Balm

Herrn Günter Frankenberger zum 67. Geburtstag
Frau Karola Glaser zum 62. Geburtstag

Benz OT Labömitz

Herrn Kurt Trantow zum 85. Geburtstag
Herrn Karlheinz Iven zum 80. Geburtstag

Benz OT Neppermin

Frau Irmgard Graap zum 89. Geburtstag
Herrn Karl Kressmann zum 87. Geburtstag
Frau Emma Eggebrecht zum 86. Geburtstag
Herrn Gerhard Kreßmann zum 82. Geburtstag
Herrn Horst Meißner zum 77. Geburtstag
Herrn Werner Neukirch zum 76. Geburtstag
Herrn Willi Eggebrecht zum 72. Geburtstag
Herrn Werner Muchow zum 70. Geburtstag
Frau Gerda Sauck zum 68. Geburtstag
Frau Ingrid Müller zum 67. Geburtstag
Frau Brigitte Porstein zum 64. Geburtstag
Frau Marianne Muchow zum 60. Geburtstag

Benz OT Reetzow

Herrn Erich Zaudtke zum 89. Geburtstag
Frau Edith Bernahl zum 75. Geburtstag

Dargen OT Bossin

Frau Renate Glowka zum 72. Geburtstag

Dargen OT Görke

Frau Helga Labahn zum 81. Geburtstag
Frau Edeltraud Gamradt zum 61. Geburtstag

Dargen OT Kachlin

Frau Helma Reimert zum 68. Geburtstag

Dargen OT Prätenow

Herrn Hugo Pank zum 71. Geburtstag

Garz

Frau Hilde Jonas zum 83. Geburtstag
Frau Metalise Döbler zum 82. Geburtstag
Herrn Alexander Littner zum 70. Geburtstag
Frau Elke Feiertag zum 66. Geburtstag

Kamminke

Frau Anni Roß zum 93. Geburtstag
Frau Irmgard Bohn zum 83. Geburtstag
Herrn Otto Matz zum 72. Geburtstag
Herrn Peter Richter zum 70. Geburtstag
Frau Christa Wößner zum 64. Geburtstag
Frau Siegrid Theelke zum 63. Geburtstag
Frau Sigrid Noack zum 61. Geburtstag
Frau Monika Lüdcke zum 61. Geburtstag

Korswandt

Frau Erika Kadow zum 83. Geburtstag
Herrn Otto Simon zum 83. Geburtstag
Frau Anneliese Scheel zum 82. Geburtstag
Frau Gerda Brey zum 75. Geburtstag
Frau Rita Lehmann zum 73. Geburtstag
Frau Ursula Mannschatz zum 70. Geburtstag
Herrn Peter Rossow zum 69. Geburtstag
Frau Ulrike Pirwitz zum 60. Geburtstag

Korswandt OT Ulrichshorst

Herrn Manfred Friedrichs zum 79. Geburtstag
Herrn Günter Labahn zum 77. Geburtstag
Herrn Manfred Lorenz zum 77. Geburtstag
Frau Anni Fleischfresser zum 75. Geburtstag
Frau Annemarie Kurth zum 71. Geburtstag
Frau Brigitte Wiedemann zum 68. Geburtstag
Frau Karin Lempcke zum 63. Geburtstag
Frau Gudrun Fleischer zum 61. Geburtstag

Koserow

Frau Elfriede Lüder zum 97. Geburtstag
Frau Elisabeth Stüber zum 94. Geburtstag
Frau Walli Oesterhelt zum 89. Geburtstag
Frau Dora Block zum 86. Geburtstag
Frau Maria Rüchel zum 86. Geburtstag
Frau Rosaliese Ortmann zum 83. Geburtstag
Herrn Lothar Hentschel zum 83. Geburtstag
Herrn Hans Kuhlmann zum 81. Geburtstag
Frau Ruth Birkholz zum 80. Geburtstag
Herrn Gerhard Zekai zum 80. Geburtstag
Herrn Günter Rohde zum 80. Geburtstag
Herrn Otto Richter zum 80. Geburtstag
Herrn Otto Martin zum 79. Geburtstag
Frau Rosemartier Henneberg zum 77. Geburtstag
Frau Erika Degering zum 77. Geburtstag
Frau Charlotte Jäsch zum 76. Geburtstag
Herrn Wolfgang Birkholz zum 75. Geburtstag
Herrn Joachim Wendtisch zum 75. Geburtstag
Frau Eveline Omenzetter zum 75. Geburtstag
Herrn Roland Mey zum 73. Geburtstag
Frau Renate Brose zum 73. Geburtstag
Frau Anneliese Wille zum 72. Geburtstag
Herrn Karlheinz Hradek zum 70. Geburtstag
Herrn Manfred Richter zum 70. Geburtstag
Frau Erika Schauer zum 70. Geburtstag
Herrn Gerhard Kitzmann zum 70. Geburtstag
Herrn Olaf Otterburig zum 68. Geburtstag
Frau Helga Sieber zum 68. Geburtstag
Frau Hannelore Pape zum 66. Geburtstag
Herrn Martin Seeck zum 66. Geburtstag
Herr Dr. Franz Jeschek zum 65. Geburtstag
Herrn Richard Nonn zum 65. Geburtstag
Herrn Dieter Bluhm zum 65. Geburtstag
Frau Karin Schultz zum 64. Geburtstag
Frau Renate Werner zum 62. Geburtstag

Loddin

Frau Helene Jeschke zum 84. Geburtstag
Frau Liselore Kelm zum 79. Geburtstag
Frau Vera Schmurr zum 72. Geburtstag
Frau Waltraud Kügler zum 62. Geburtstag

Loddin OT Kölpinsee

Frau Else Seeck zum 92. Geburtstag
Herrn Walter Krone zum 80. Geburtstag
Frau Sigrid Grund zum 76. Geburtstag

Frau Erika Bagschik zum 75. Geburtstag
Frau Brigitte Reinecke zum 75. Geburtstag
Frau Editha Assmann zum 70. Geburtstag
Herrn Fritz Bremer zum 69. Geburtstag
Frau Monika Müller zum 66. Geburtstag
Herrn Hans-Jürgen Schwarzenholz zum 66. Geburtstag
Frau Ute Klein zum 62. Geburtstag
Frau Marion Hoppe zum 61. Geburtstag
Frau Marianne Schaffrath zum 61. Geburtstag

Loddin OT Stubbenfelde

Herrn Hans Joachim Weber zum 76. Geburtstag
Frau Brigitte Bauerschäfer zum 74. Geburtstag
Frau Christa Seeck zum 73. Geburtstag
Herrn Anton Lecher zum 70. Geburtstag
Frau Rosemarie Reese zum 63. Geburtstag

Mellenthin

Herrn Rudolf Scheel zum 78. Geburtstag
Frau Ingrid Siebert zum 63. Geburtstag

Mellenthin OT Dewichow

Herrn Alois Pinter zum 76. Geburtstag
Frau Margarete Kollhoff zum 73. Geburtstag

Mellenthin OT Morgenitz

Herrn Heinz Köster zum 84. Geburtstag
Frau Ingelore Berndt zum 81. Geburtstag
Herrn Friedo Solter zum 79. Geburtstag

Pudagla

Herrn Kurt Heitmann zum 83. Geburtstag
Frau Vera Lohmann zum 82. Geburtstag
Herrn Eberhard Haß zum 78. Geburtstag
Frau Inge Haß zum 78. Geburtstag
Herrn Werner Hein zum 69. Geburtstag
Frau Elke Schulz zum 60. Geburtstag

Rankwitz

Herrn Günter May zum 74. Geburtstag
Frau Ursula Johanna Weyer zum 62. Geburtstag

Rankwitz OT Krienke

Frau Irmgard Reinke zum 81. Geburtstag
Frau Ursula Zachow zum 61. Geburtstag

Rankwitz OT Liepe

Frau Erika Köster zum 79. Geburtstag
Herrn Hans Günter Große zum 74. Geburtstag

Rankwitz OT Reestow

Frau Ilse Merkel zum 72. Geburtstag
Herrn Helmut Merkel zum 71. Geburtstag
Frau Margot Hetzel zum 62. Geburtstag

Rankwitz OT Suckow

Frau Waltraud Grawunder zum 60. Geburtstag

Rankwitz OT Warthe

Herrn Dietrich Bartelt zum 83. Geburtstag
Frau Erika Menge zum 77. Geburtstag
Herrn Eckhard Röpcke zum 75. Geburtstag
Frau Reinhilde Thimian zum 62. Geburtstag

Stolpe auf Usedom

Herrn Horst Utech zum 79. Geburtstag
Frau Ingrid Giskow zum 71. Geburtstag
Herrn Karl-Heinz Golz zum 71. Geburtstag
Herrn Horst Böhm zum 70. Geburtstag
Frau Christa Demski zum 68. Geburtstag
Frau Helga Kunde zum 61. Geburtstag

Stolpe auf Usedom OT Gummlin

Frau Bärbel Haustein zum 60. Geburtstag

Ückeritz

Herrn Hermann Kaufmann zum 88. Geburtstag
Frau Ursula Lange zum 82. Geburtstag
Frau Gisela Krüger zum 81. Geburtstag
Frau Erika Labahn zum 78. Geburtstag
Frau Christel Köhler zum 76. Geburtstag
Herrn Heinz Berndt zum 73. Geburtstag
Herrn Hans-Henning Bode zum 72. Geburtstag
Herrn Horst Meinert zum 72. Geburtstag
Frau Hannelore Meinert zum 71. Geburtstag
Frau Inge Schmidt zum 71. Geburtstag
Herrn Siegfried Kuhn zum 70. Geburtstag
Frau Doris Farken zum 67. Geburtstag
Herrn Jürgen Wöllner zum 66. Geburtstag
Frau Elke Scheel zum 65. Geburtstag
Frau Barbara Rothe zum 61. Geburtstag

Usedom

Herrn Werner Becker zum 85. Geburtstag
Frau Hildegard Gramenz zum 83. Geburtstag
Frau Elfriede Eichler zum 79. Geburtstag
Frau Christa Meier zum 79. Geburtstag
Frau Ursula Steffen zum 78. Geburtstag
Herrn Dietrich Kettmann zum 78. Geburtstag
Frau Ingeborg Döring zum 78. Geburtstag
Herrn Wolfgang Kiesow zum 78. Geburtstag
Frau Karla Tietz zum 77. Geburtstag
Herrn Günter Schmidt zum 76. Geburtstag
Frau Brunhilde Meißner zum 76. Geburtstag
Herrn Werner Neils zum 75. Geburtstag
Frau Ursula Mondzech zum 75. Geburtstag
Frau Ursula Kettmann zum 75. Geburtstag
Herrn Kurt Eggebrecht zum 74. Geburtstag
Herrn Werner Berkholz zum 74. Geburtstag
Herrn Ernst Reimer zum 74. Geburtstag
Herrn Wolfgang Witteck zum 73. Geburtstag
Herrn Karl-Heinz Otto zum 72. Geburtstag
Herrn Alfred Marquardt zum 72. Geburtstag
Frau Regina Bärenwald zum 71. Geburtstag
Herrn Klaus Behm zum 70. Geburtstag
Herrn Rolf Bach zum 70. Geburtstag
Herrn Arno Kopp zum 68. Geburtstag
Frau Doris Fiedler zum 67. Geburtstag
Frau Dorita Sagert zum 65. Geburtstag
Frau Margrit Krüger zum 62. Geburtstag
Frau Gisela Rapphahn zum 61. Geburtstag
Frau Ingrid Jaßmann zum 60. Geburtstag
Frau Editha Bergmann zum 60. Geburtstag

Usedom OT Gellenthin

Frau Erika Bluhm zum 77. Geburtstag
Frau Betty Roßburg zum 76. Geburtstag

Usedom OT Karnin

Frau Margot Standke zum 68. Geburtstag

Usedom OT Mönchow

Frau Elisabeth Beier zum 76. Geburtstag

Usedom OT Voßberg

Frau Lieselotte Jürgens zum 76. Geburtstag
Frau Margit Heitmann zum 69. Geburtstag

Usedom OT Welzin

Frau Gisela Berner zum 78. Geburtstag

Usedom OT Wilhelmshof

Frau Ursula Hagemann zum 78. Geburtstag

Usedom OT Zecherin

Frau Ingrid Hagemeister	zum 74. Geburtstag
Frau Hanni Menz	zum 74. Geburtstag
Herrn Ulrich Kühnappel	zum 72. Geburtstag

Zempin

Frau Elfriede Förster	zum 87. Geburtstag
Herrn Hans-Georg Schätzchen	zum 85. Geburtstag
Frau Hanna Voss	zum 84. Geburtstag
Frau Anneliese Wegner	zum 83. Geburtstag
Frau Helga Bergmann	zum 82. Geburtstag
Frau Eva Schmidt	zum 81. Geburtstag
Herrn Wolfgang Hofmann	zum 81. Geburtstag
Frau Irma Stahnke	zum 81. Geburtstag
Herrn Siegfried Baudisch	zum 79. Geburtstag
Herrn Günter Eifler	zum 76. Geburtstag
Herrn Manfred Wiethölter	zum 75. Geburtstag
Frau Maria Ernst	zum 74. Geburtstag
Frau Lieselotte Nagel	zum 72. Geburtstag
Frau Hedwig Weber	zum 72. Geburtstag
Frau Irmgard Wollny	zum 70. Geburtstag
Herrn Herbert Florin	zum 70. Geburtstag
Herrn Alfred Mann	zum 70. Geburtstag
Frau Sieglinde Piehl	zum 69. Geburtstag
Herrn Alois Kleinert	zum 66. Geburtstag
Frau Roswitha Reinhardt	zum 62. Geburtstag

Zirchow

Frau Erika Schultz	zum 89. Geburtstag
Herrn Willi Beitz	zum 77. Geburtstag
Frau Luise Grune	zum 75. Geburtstag
Frau Margret Kracht	zum 70. Geburtstag
Frau Margrit Jahnke	zum 68. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch

Feste und Veranstaltungen

Usedomer Schützenfest am 04. Juni 2011

1830 wurde der Schützenverein Usedom gegründet. Im Jahre 1991 ist der Schützenverein „wiederbelebt“ worden. Am 04.06.2011 konnte nun das 20-jährige Bestehen gefeiert werden. Zahlreiche Schützenvereine aus Partnerstädten und dem Landkreis Ostvorpommern waren gekommen, um ihre Glückwünsche zu übermitteln.

Die Salutschützen sind bereit, ihren Schuss abzugeben.

Von Anfang an mit dabei - Karl-Heinz Otto und Eberhard Filippow.

Mitglieder des Usedomer Schützenvereins sind angetreten zum feierlichen Appell.

Vorsitzender des Schützenvereins Norbert Räsch bei seiner Festansprache

100 Jahre Inselbahn - Einweihung Haltepunkt am Forstamt Neu-Pudagla

Am 01. Juni 2011 feiert die Usedomer Bäderbahn 100 Jahre Eisenbahn auf Usedom. Dieses Jubiläum zum Anlass wurde der neu errichtete Haltepunkt der UBB in Neu-Pudagla mit einem Festakt eröffnet.
Hier konnten wir das Kaiserpaar aus der Gemeinde Heringsdorf sowie Ehrengäste aus dem Wirtschaftsministerium M-V und der Landesforstanstalt begrüßen.
Im Anschluss an die Eröffnung hat das Forstamt ein Waldfest auf dem Forstamtsgelände durchgeführt. Besonders hervorzuheben sei hier der Kunsthandwerkermarkt.

Mitarbeiter des hiesigen Forstamtes führten eine angeregte Diskussion mit dem Schauspieler Jürgen Zartmann.

Die Labömitzer Waschfrau war auch zugegen.

Das Kaiserpaar am Haltepunkt Neu-Pudagla

Seilerei auf dem Kunsthandwerkermarkt.

Abteilungsleiter Tourismus im Wirtschaftsministerium M-V Herr Frey mit dem Vorstand der Landesforstanstalt Herrn Blomeyer

Umwelttag am Forstamt Neu-Pudagla

Am 06. Juni 2011 konnte das Forstamt in Neu-Pudagla anlässlich des Umwelttages den Umweltminister unseres Landes Herrn Till Backhaus begrüßen. Die Rugard-Schule aus Bergen und weitere Schüler hiesiger Schulen nahmen an dieser ganztägigen Bildungsveranstaltung teil.

Nachdem die Rugard-Schule ein Theaterstück zum Thema Umwelt dargeboten hatte, wurde in verschiedenen Arbeitsgruppen über das Waldleben gesprochen. Erstaunlich war das hohe Wissen der Grundschüler aus den Schulen unseres Amtsbereiches. Sie wussten über Insekten und Pflanzen genauso bescheid, wie über die im Wald lebenden Tiere.

Bei Pantomime und aufgelockerten Spiele verbrachten die Kinder im schattigen Wald einen angenehmen Tag.

Chef der Usedomer Bäderbahn Jörgen Boße gutgelaunt während der Eröffnung des Haltepunktes

Das Patomimenspiel im Gesteinsgarten erfreute sich großer Beliebtheit.

Minister Backhaus wurde durch Forstamtsleiter Norbert Sündermann, Dezernentin Jutta Scheiwe und Bürgermeister Manfred Wolf (verdeckt) begrüßt.

Aufmerksam wurde das Theaterstück verfolgt.

Die Fragen von Till Backhaus konnten die Schüler umfassend beantworten.

9. Lämmermarkt in der Stadt Usedom

Bei traumhaften Wetter und einer angenehmen Atmosphäre fand am 04.06.2011 der 9. Lämmermarkt in der Stadt Usedom statt. Insgesamt 46 Stände lockten viele Einheimische und Urlauber zu einem bunten Markttreiben mit Töpfereiwaren, Naturprodukten und vielen anderen Kunsthandwerkerprodukten an.
Schauhandwerkern konnte beim Spinnen, Filzen und Weben über die Schulter geschaut werden. Natürlich standen die Lämmer im Mittelpunkt, ihr Blöken lockte immer wieder die Besucher an. Drei Schafzüchter mit sieben verschiedenen Schafrassen waren angereist. Immer wieder beantworteten die Züchter geduldig die Fragen rund um das Schaf. Den ganzen Tag demonstrierte der Schafscherer Harald Pasewald aus Rubenow die Schur der Schafe mit einer elektrischen Schermaschine.
Zu diesem Tag hatten die Usedomer im Rahmen eines Partnerschaftstreffens ihre Partnerstadt Wollin eingeladen. Von dort kam eine fünfundfünfzigköpfige Gruppe die sich aktiv in das Marktgeschehen mit einbrachte. Zwei polnische Folkloregruppen trugen an diesem Tag mit ihren Liedern zu einem attraktiven Bühnenprogramm mit bei.
Swinemünder Kinder begeisterten die Kleinen mit der Märchenaufführung Schneewittchen. Der Vizebürgermeister der Stadt Wollin Ryszard Mroz durfte sein Können beim Schafscheren unter Beweis gestellt. Außerdem fand eine Gesprächsrunde beider Städte statt. Es wurde über die touristische und wirtschaftliche Entwicklung beider Städte gesprochen.
Wie in jedem Jahr fand auch in diesem Jahr wieder der Spinn- und Strickwettbewerb großen Anklang. Selbst die Wolliner Frauen konnten wir für die Wettbewerbe gewinnen. Den ersten Preis beim Spinnwettbewerb sponserte Frau Annelene Lühmann-Jesewski von der Spinndönz.
Es war ein gelungener Tag.
Wir möchten uns bei den fleißigen Helfern die für das Gelingen dieses Tages mit beigetragen haben recht herzlich bedanken.
Traktoren- und Schlepperfreunde Usedom
Zweiradmuseum Dargen
Kerstin & Andreas Tietz
Thomas Porath
Bauhof Usedom
Frau Schomburg
Für das Bereitstellen von Räumlichkeiten Pastor Schäfer & Frau Albrecht

Stadtinformation Usedom

Bürgermeister Jochen Storrer mit der Landratskandidatin und jetzigen Justizministerin des Landes Mecklenburg-Vorpommern Frau Uta-Maria Kuder

Kultur- und Veranstaltungshinweise

Was? Wann? Wo?

Schützenplatz

Am 25.06. um 14:00 lädt die Usedomer Schützengilde zum diesjährigen Vereinsschießen, auf den Schützenplatz der Stadt Usedom alle interessierten Vereine der Stadt recht herzlich ein!

Sonnenwende-Feier

Am 25.06. findet in Karnin am Hafen die Sonnenwende-Feier statt, zu der recht herzlich eingeladen wird.

Regional- und Kunsthandwerkmarkt Usedom Altstadt

Am 28.06 - 30.06., sowie am 19.07. - 21.07. von 10:00 bis 17:00 Uhr findet in der Markthalle „Alte Bäckerei“, Peenestraße 5 in der Stadt Usedom ein Regional- und Kunsthandwerkmarkt statt.
Gefilztes, Ketten, Hüte, Taschen uvm. Inselbilder mit Inspirationen von Usedom.
Regionale Spezialitäten frisch aus der Kühltheke. Lassen Sie sich überraschen!

Usedom-Wolliner Geschichts-und Heimatverein

Der Usedom-Wolliner Geschichts- und Heimatverein lädt zum 30. Juni in die Gaststätte Roseneck zu einer Veranstaltung mit dem Forstamt Neupudagla ein. Die Forstoberinspektorin, Frau Schulz, widmet sich dem, Thema „Was ist los 2011???“
Höhepunkt im internationalen Jahr der Wälder.
Beginn: 19:00 Uhr
Kartenvorverkauf
Usedom
Rock 2011
22. Juli Ahlbeck, Grenzparkplatz
culcha candela + support-Acts
Karten für dieses Rockkonzert sind in der Stadtinformation Usedom erhältlich.

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag:	10:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Sonnabend:	10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Begegnungszentrum Wacholderbusch

17459 Koserow, Vinetastraße 27 d

Veranstaltungen im Juli 2011

ab	14:30	Kaffeetafel, danach Veranstaltungsbeginn
Fr.	01.07.	Kaffeenachmittag zur Sommerszeit
Mi.	06.07.	Ausflug nach Rankwitz mit dem Schiff (10 Euro Beitrag)
Fr.	08.07.	Wir spielen Karten und Brettspiele
Mi.	13.07.	Singen mit dem VINETA-Chor
Fr.	15.07.	Wir spielen Karten und Brettspiele
Mi.	20.07.	„Die Glocke“ und die Koserower Glocken, Pfr. Wenzel
Fr.	22.07.	Arbeiten mit Seide und Serviettentechnik (K. Wrobel)
Mi.	27.07.	Erzählungen und Prosa v. Fr. Wende, Karlshagen
Fr.	29.07.	Wir malen in der Gruppe nach Vorlagen

Jeden Dienstag 10 Uhr-Gymnastik am Morgen

Dorffest Reetzow 2011

Am Samstag, d. 09.07.2011 findet in Reetzow am Dorfteich das diesjährige Dorffest statt!

Los geht‘s um 15:00 Uhr mit
- einer gemütlichen Kaffeerunde
- Spiel und Spaß für Groß und Klein
- „Plattdeutsches“ - gelesen von Christa Buchholz
- Wir suchen die sportlichste Familie!
- Tanz mit Musik bei Bier, Wein und Bratwurst bis in die Nacht hinein

18. Usedomer Musikfestival heißt Litauen willkommen! Farben hören - Töne sehen

Die litauische Musikszene ist vom 24.09. - 15.10.2011 auf der Insel Usedom zu erleben

Das 18. Usedomer Musikfestival präsentiert vom **24. September bis zum 15. Oktober** die erfolgreichsten Künstler der Musikszene Litauens. Das komplette Programm stellten heute u. a. Intendant Thomas Hummel und Dramaturg Jan Brachmann auf der Pressekonferenz in Ahlbeck vor. In **rund 40 Veranstaltungen** werden die Sopranistin **Violeta Urmana**, der Cellist **David Geringas**, die Pianisten **Vytautas Landsbergis** und **Petras Geniusas**, das **ArtVio Quartett** sowie das **Sankt Christopher-Kammerorchester Vilnius** nicht nur bekannte Werke von Tschaikowsky, Brahms und Strauss interpretierten, sondern berühmte Komponisten ihres Landes vorstellen. Zu ihnen zählen u. a. Vytautas Laurusas, **Vytautas Barkauskas**, der ein **Auftragswerk** für das Usedomer Musikfestival komponiert, und **Mikalojus Konstantinas Ciurlionis**. Letzter gilt als die herausragende Künstlerpersönlichkeit des baltischen Staates und verbindet in seinem Schaffen Musik und Malerei in einzigartiger Manier. Anlässlich seines 100. Todestages setzt sich das Musikfestival unter verschiedenen Blickwinkeln mit dem Werk des Malers und Tonsetzers auseinander. **Preisträger des Usedomer Musikfestival** 2011, gefördert von der **Oscar und Vera Ritter-Stiftung**, ist das **Signum-Saxophonquartett**. Die fünf jungen Musiker konzertieren am 29.09. in Zinnowitz. Schirmherr des Festivals ist wie in den Jahren zuvor der Ministerpräsident des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Erwin Sellering.

Der **Botschafter der Republik Litauen, Mindaugas Butkus**, äußerte sich hocherfreut über die Wahl des Schwerpunktlandes: „Dass Litauen im Mittelpunkt des diesjährigen Usedomer Musikfestivals steht, stellt für mich eine euphonische Fortsetzung der vor mehr als zwei Jahrzenten angestimmten Singenden Revolution dar. Mit Musik haben wir unsere **Freiheit herausgesungen**. Nun tönen wir uns mit unseren hervorragenden Musiktalenten in die europäische Gemeinschaft harmonisch hinein.“ In Anwesenheit des **Bundestagspräsidenten Norbert Lammert** und des **Litauischen Premierministers Andrius Kubilius** präsentierte sich das Usedomer Musikfestival bereits am Montag in der Deutschen Botschaft in Vilnius.

Die Saison 2011 verspricht ein breitgefächertes Programm, das die litauische Musikszene umfänglich widerspiegelt: Klassik, Neue Musik, Folk und Jazz. Insgesamt werden Werke von **mehr als 20 Komponisten aus Litauen** zu hören sein. Als einer der vielseitigsten Musiker unserer Zeit sowie Kenner und Förderer der Musik des Baltikums prägt **David Geringas** das 18. Usedomer Musikfestival in besonderem Maße. Er eröffnet als Solist und Dirigent des Sankt Christopher-Kammerorchesters, Vilnius, am **24. September im Kaiserbädersaal** in Heringsdorf die dreiwöchige Veranstaltungsreihe. Der Cellist ist im **Liederabend** der gefeierten Opernsängerin **Violeta Urmana** zu erleben (6.10.) und konzertiert am 2. Oktober mit dem Klavierduo Ibelhauptas, wo u.a. der **Karneval der Tiere** von Camille Saint-Saëns mit Texten, verfasst und gelesen von dem Kabarettisten **Herbert Feuerstein**, zur Aufführung gelangt. Zudem gestaltet er einen Duo-Abend mit dem Pianisten Ian Fountain, konzipierte einen Abend, an dem er neben dem Cello auch das Baryton spielen wird und gibt auf Schloss Stolpe seinen Meisterkurs mit Konzerten. In Stolpe werden die im Jahr 2009 frenetisch vom Publikum umjubelten Musiker des **ArtVio Quartetts** aus Vilnius wieder gastieren und in Swinoujscie gemeinsam mit dem Almandin Quartett aus Hannover musizieren (27.09.).

Mit zwei Peenemünder Konzerten setzt das Usedomer Musikfestival wieder Akzente und sendet ein Zeichen des Friedens aus den einstigen Hallen der Heeresversuchsanstalt. **Violeta Urmana**, eine der momentan weltweit gefragtesten Sopranistinnen, interpretiert am **8. Oktober** Mahlers Rückert-Lieder gemeinsam mit dem **NDR Sinfonieorchester** unter der Leitung von **Krzysztof Urbanski**. Bereits am **1. Oktober** sind das festivaleigene Orchester **Baltic Youth Philharmonic** und **Kristjan Järvi** im ehemaligen Kraftwerk Peenemünde zu erleben. Neben Mikalojus K. Ciurlionis‘ Sinfonischer Dichtung „Im Walde“ führt das Jugendsinfonieorchester die 5. Sinfonie von Sergej Prokofjew und das Violinkonzert von Peter I. Tschaikowsky mit dem Solisten **Mikhail Simonyan** auf. Das Baltic Youth Philharmonic wurde 2008 vom Usedomer Musikfestival und der Nord Stream AG gegründet und vereint hochbegabte Studenten aus allen zehn mit der Ostsee verbunden Staaten. „The New Voice in the North“ bringt unter der Leitung von Gründungsdirigent und Musikdirektor Kristjan Järvi den Ostseeraum zum Klingen. Mit unbändiger Freude am Musizieren begeistern die jungen Musiker das Publikum **in dieser Saison in Kaunas, Kaliningrad, Kopenhagen, Stettin, Stockholm, Tallinn sowie erstmalig in Meran und Mailand**.

Mit festlichen barocken Klängen endet am **15. Oktober** in der Kirche Wolgast die diesjährige Festivalsaison. Über den **Schutz-**

heiligen Litauens und König von Polen, den heiligen Kasimir, komponierte Alessandro Scarlatti ein **berauschendes Oratorium** zwischen weltlicher Liebe, königlichem Pop, Keuschheit und Demut. Interpretiert wird das Werk vom Brevis Consort aus Vilnius unter der Leitung von Darius Stabinskas.

Die Werke von **Mikalojus Konstantinas Ciurlionis** ziehen sich wie ein roter Faden durch das von Dramaturg Jan Brachmann und Intendant Thomas Hummel entworfene Programm. Ciurlionis gilt als ein Maler in Tönen, der atmosphärische Dichte und Weite gleichermaßen einfängt und Landschaften mit intensiver Farbigkeit entstehen lässt. Ein Nachfahre des Künstlers, **der Pianist Rokas Zubovas,** portraitiert dessen Leben und Werk durch Musik, Lesungen und Bilder (2.10., OHN, Koserow). Die Symphonische Dichtung „Im Walde“, die erste dieser Form in Litauen, ist für Orchester vom Baltic Youth Philharmonic zu hören (1.10.), wie auch in der Version für zwei Klaviere (2.10., Benz). **Zwischen Klassik und Jazz** bewegen sich die Pianisten Vytautas Landsbergis und Petras Geniusas sowie der Klarinettist Vladimir Chekassin, indem sie Klavierstücke von Ciurlionis Jazzimprovisationen für Klarinette und Klavier gegenüberstellen. Zu sehen ist zudem eine extra für das Festival vom **Ciurlionis-Museum in Kaunas** zusammengestellte **Ausstellung** (Villa Irmgard, Heringsdorf) sowie eine weitere im Kunstpavillon Heringsdorf, in der sich Klaus Killisch dem Werk des Litauers annähert.

Die diesjährigen **Schulprojekte** rücken ganz **im Sinne Ciurlionis** die Verbindung von Malerei und Musik in den Mittelpunkt. Unterstützt von der **Achterkerke-Stiftung** und der **Stiftung der Sparkasse Vorpommern**, wird Andreas Peer Kähler in der Reihe „Junges Usedomer Musikfestival“ Entdeckungsreisen in die Welt der Kunst unternehmen. Auf die Bilder, die im Familienkonzert am 9.10. in Mölschow u.a. zu Musik von Mussorgsky entstehen bzw. zu Ciurlionis, und Debussy in Schulprojekten entworfen werden, darf man gespannt sein.

Die **deutsch-polnische Zusammenarbeit** führt das Usedomer Musikfestival auch in dieser Saison weiter. Neben einem Kammermusikabend mit dem Quartetten Almandin und ArtVio (27.09.) sowie einem Sinfoniekonzert mit der **Polnischen Kammerphilharmonie** Sopot (13.10), werden wieder Workshops, Schulkonzerte und ein Gottesdienst veranstaltet.

Beim traditionellen **Jazz-Konzert auf der Adler-Vineta** sorgt 2011 erstmalig das junge Böttger Swingtett für beschwingte Rhythmen (9.10.). Ergänzt wird das Festivalprogramm mit der **Musikalischen Inselrundfahrt** (11.10.) und der **Synagogenrundfahrt** (3.10). Außerdem lädt das Usedomer Musikfestival traditionell den Preisträger von **Young Concert Artists** ein. Der Pianist Da Sol wird seinen Solo-Abend dem Virtuosen Franz Liszt widmen (30.09., Heringsdorf).

In **Kooperation mit dem Schleswig-Holstein Musik Festival** ist das Usedomer Musikfestival 2011 zum vierten Mal mit einem Sonderkonzert schon zur Sommerzeit vertreten. (21. August, Heringsdorf). Der Oboist **Albrecht Mayer** leitet das Schleswig-Holstein Festival Kammerorchester und tritt neben Gabriel Adriano Schwabe, Violoncello, als Solist auf.

Als neue **Hauptförderer** begrüßen wir in diesem Jahr Eni Saipem, Sektkellerei Geldermann und Steigenberger Grandhotel and Spa, Heringsdorf. Neben der Unterstützung der Volkswagen AG, des Hauptförderers NDR sowie zahlreichen Förderern und Sponsoren, der Europäischen Union, der Bundesregierung, der Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern, des Landkreises Ostvorpommern, der Ämter Usedom-Nord und Usedom-Süd, der Städte Wolgast und Swinoujscie und den Gemeinden der Insel Usedom, beteiligte sich auch in diesem Jahr, die aus rund 80 Förderern der Region bestehende Unternehmensinitiative für das Usedomer Musikfestival an der Finanzierung der 18. Saison.

Informationen und **Kartenbuchungen** unter **038378 34647** oder **www.usedomer-musikfestival.de**, www.usedom.de sowie bei zahlreichen **Ticketonline**-Vorverkaufsstellen in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Schul- und Kitanachrichten

Treff Kindergärten Inselmitte

“Elli gib Gas - Anna lauf schneller - übergib an Johanna” - so feuerten die Kinder und Erzieherinnen beim abschließenden Staffelwettbewerb beim Sportfest der Kindergärten der Inselmitte, die Kinder an. In der Ückeritzer Sporthalle waren “Dei lütten Waldgeister“ aus Ückeritz unter Leitung von Solveig Brose die Gastgeber. Mit dabei die - blauen - Koserower vom Zwergenland e. V., die - orangen - Zempiner Rangen und die - gelben - Loddiner vom Montessori Kinderhaus. Alle 55 Vorschulkinder und die Erzieher waren mit großer Begeisterung dabei. Zunächst erfolgte eine musikalische Eröffnung zur Aufwärmung. Dann absolvierten die einzelnen KITAS Übungsfolgen mit Stangenklettern, Bankrutschen, auf dem Schwebebalken, beim Slalomrollen und Ballwerfen. Dabei wurde voller Einsatz gezeigt, am Ende vereinter Jubel. Es gab nur Sieger, stolz wurden die Urkunden in Empfang genommen.

Gert Nietzsche

„Lütte Waldgeister“ der Volkssolidarität brachten Oma und Opa mit an den Strand

Zum „Tag der Familie“ bei den „Lütten Waldgeistern“ war es wieder so weit: Kinder, Eltern, Großeltern und die Mitarbeiter der Einrichtung gingen gemeinsam auf Entdeckungsreise im Wald. Das Ziel war das Waldareal im Forst an der Steilküste. Hier verbringen die Kinder der Einrichtung, deren Schwerpunkt „Wald und Meer“ ist, regelmäßig ihre Waldtage.

Das heißt: Im Wald wird gelernt, gespielt, gesungen, gebaut, gegessen u.v.m.

Fortsetzung Seite 22.

Eröffnung und der Ulli-Wegner-Sp

auch die Usedomer Kraftsportler präsentierten ihre Leistungen

Cheerleadergruppe

Die Schüler der Grundschule Usedom während der Vorstellung ihres Forschungsprojektes über das Leben von Ulli Wegner

junge Boxtalente zeigten ihr Können

Knapp 11 Monate hat es gedauert, bis in der Stadt Usedom die neue 2-Feldsporthalle nach der Grundsteinlegung ihrer Bestimmung übergeben werden konnte. Am 20. Mai 2011 wurde mit einem großartigen Fest die Eröffnung und Namensgebung der Ulli-Wegner-Sporthalle in Usedom gefeiert. Neben den zahlreichen Gästen aus Usedom und den amtsangehörigen Gemeinden sowie Partnerstädten Usedoms war viel Prominenz gekommen. So konnte neben dem Innen- und Sportminister Lorenz Caffier auch der Staatssekretär aus dem Wirtschaftsministerium M-V Dr. Stephan Rudolph begrüßt werden. Die mehrfache Weltmeisterin im Diskusswerfen Frank Dietzsch war ebenso der Einladung gefolgt, wie die Boxelite des Sauerlandstalls, allen voran Arthur Abraham.

Ulli Wegner und Bürgermeister Jochen Storrer am Tag vor der Eröffnungsveranstaltung während der Generalprobe

Ulli Wegner mit seiner Ehefrau vor der neuen Sporthalle in Usedom

Namensgebung
porthalle in Usedom

Nach den vielen Grußworten und Glückwünschen zu diesem Projekt präsentierten die Schüler der Grundschule Usedom ihr Forschungsprojekt über das Leben von Ulli Wegner. Hiervon war die Trainer-Legende mehr als begeistert und dankte den Kindern ganz herzlich.
Bei Speis und Trank zeigten junge Boxer aus Greifswald ihr Können, begleitet von einer Cheerleadergruppe. Die Usedomer Kraftsportler, die sich natürlich riesig über ihr neues Trainingsdomizil freuten, präsentierten kurze Darbietungen ihres Könnens.
Der bekannte Künstler Frank Zander stimmte zum Gesang an und am Ende sangen alle gemeinsam mit dem Shantychor aus Karlshagen.
Allen fleißigen Helfern an dieser Stelle nochmals ein recht herzliches Dankeschön.

Ulli Wegner fleißig beim Autogrammeschreiben

Staatssekretär aus dem Wirtschaftsministerium M-V Dr. S. Rudolph, Amtsvorsteher K.-H. Schröder und Innen- u. Sportminister des Landes M-V L. Caffier

Die Boxer von Sauerland Event

Ulli Wegner und Bürgermeister Storrer vor der Enthüllung des Namenszuges

Stolz zeigten die Kleinen ihren Eltern ihre Waldhütte, die Kletterhügel, ihren aus gesammelten Ästen errichteten Schutzwall und die Lieblingsspielecken.
Anschließend ging die Entdeckungsreise weiter in Richtung Strand. Die kleinen, großen, jungen und alten Wanderer, die auch den einen oder anderen Kinderwagen vor sich herschoben, waren für viele ein fröhlicher und buntgemischter Anblick. Am Strand angelangt, machten alle eine kleine Rast bei Bratwurst, Saft und Eis. Omis und Opis, Mamis und Papis und die vielen Geschwister spielten und lachten gemeinsam am Strand, wateten durch das kühle Nass und genossen barfuß den Strand. Viele Eltern nutzten den Tag, um sich auch untereinander auszutauschen und ins Gespräch zu kommen. Alle waren völlig entspannt und guter Laune und so mancher kleine Waldgeist wollte abends nicht nach Hause gehen.

Stefanie Schneider -
Referentin der Geschäftsführung

Telefon: 03971 29054-31
www.vs-hgw-ovp.de

Familienwandertag der Kita „Zwergenland“ e. V. am 14.05.2011

Unsere Erzieherinnen und Kinder hatten zum „Mama- und Papa-Tag“ eine tolle Idee!
Endlich war es so weit! Am 14.05.2011 um 9:00 Uhr trafen sich die Kinder mit ihren Eltern, Großeltern und Geschwistern zum großen Familienwandertag am Zwergenland. Die Erzieherinnen hatten 6 Stationen (geschmückte Bäume) vorbereitet, wo wir interessante Fragen über die hier lebende Tier- und Pflanzenwelt beantworteten. Wir wanderten zuerst Richtung Streckelsberg. Dort teilten wir uns in zwei Gruppen auf. Die eine wanderte auf dem Radweg zum Fuße des Streckelberges und die andere über den Berg. Auf dem Weg dorthin haben die Kinder Augen und Ohren aufgesperrt und die Umwelt beobachtet. Die Kinder haben alles gewusst! Denn sie sind alle sehr pfiffig. Wieder unten angekommen machten wir eine kleine Pause und wanderten weiter. Dort warteten einige Überraschungen in Bens Baumhaus. Weiter ging es zur „großen Eiche“ im Wald Richtung Kölpinsee. Hier machten wir ein lustiges Kreisspiel. Erst die Kinder und dann die Erwachsenen. (Taubenlied). Das war sehr lustig! Nach einer letzten kleinen Pause machten wir uns auf den Weg zur Lütt Borsti Ranch. Die Polizei und einige Vatis sperrten kurz die Straße ab, und wir konnten diese sicher überqueren. Hier wartete noch ein kleines Märchenquiz. Das war ein Kinderspiel - wir haben alles gewusst. Nach einem kleinen Marsch erreichten wir die Lütt Borsti Ranch. Dort gab es sehr viel zu sehen - viele Tiere - Schafe, Ziegen, Kaninchen und sogar ein Esel!
Für Spiel und Spaß war gesorgt, Schaukeln und Trampolins waren der Hit. Die Zipfelmützen haben ein Theaterstück „Rotkäppchen“ zusammen mit Evi aufgeführt und alle haben geklatscht! Nach dem Wandern, Spiel und Spaß kam der Hunger und es gab für alle leckere Nudeln mit Tomatensoße. Es hat uns allen sehr gut gefallen! Vielen Dank für die tolle Organisation des Teams der Kita Zwergenland für diesen gelungenen Familienwandertag!

Text: Christiane Radtke (Mutti von Marie-Luise)

Fotos: Radtke / Dinse

Vereine und Verbände

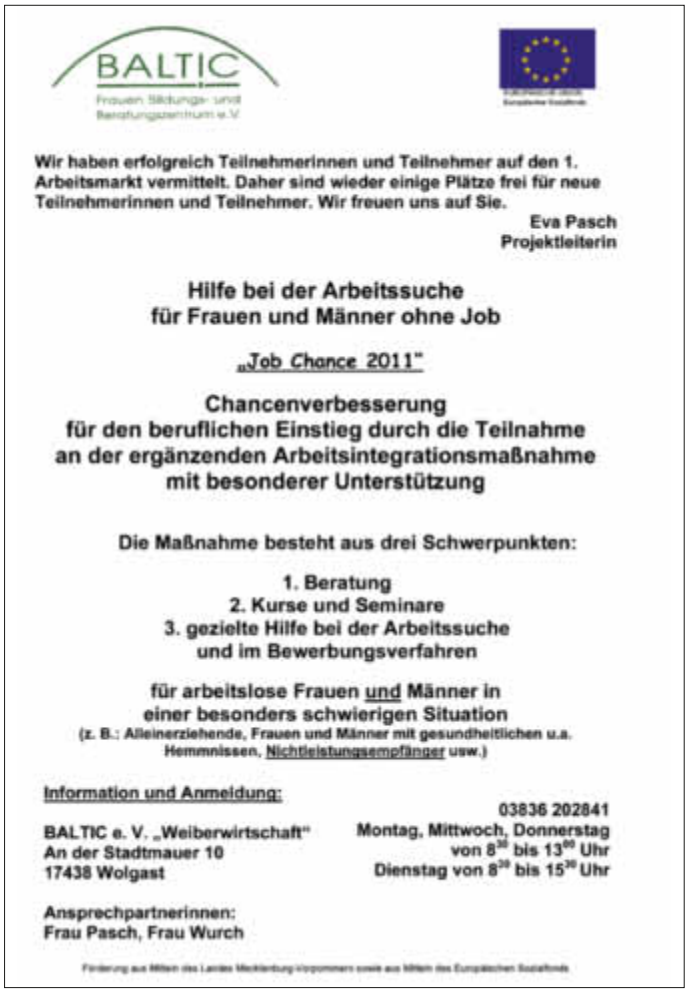
Stil und Etikette auf der Alten Gutsanlage Mölschow

Halte ich das Besteck richtig, fasse ich das Weinglas richtig an, geht der Kopf auch nicht zur Gabel ...? Diese und weitere Fragen beantwortete der Dozent Herr Kracht 7 Schülern und ihren 2 Begleitern aus der Förderschule Usedom im „Stil- und Etikette-Kurs“ in Mölschow. Am 31.05.2011 um 17:00 Uhr nahmen die Schüler Platz an einer festlich gedeckten Tafel im Bistro auf der Alten Gutsanlage Mölschow, um mit Spaß und Freude stilvolles Essen und Benehmen zu erlernen. Neben einem 3-Gänge-Menü wurde auch auf viele Fragen des täglichen Umgangs eingegangen. Herr Kracht führte die Schüler mit Witz und Charme durch den Kurs und bereitete ihnen so ein unvergessliches Erlebnis.
Der Kurs wurde gestiftet von der Achterkerke-Stiftung, welche sich engagiert für Kinder und Jugendliche auf der Insel Usedom einsetzt.
Mit einem Kletterkurs in der Kulturscheune der Alten Gutsanlage und einer Fahrradtour in die nähere Umgebung am nächsten Tag gingen für die Förderklasse 2 spannende Mölschower Tage zu Ende.

Der Landwirtschaftliche Erlebnisbereich Mölschow freute sich über den 125 000. Besucher

Als Träger der magischen Zahl konnte am Vormittag des 31.05.2011 Frau Czeczota ausgemacht werden. „Sie sind der 125.000. Besucher im Landwirtschaftlichen Erlebnisbereich Mölschow seit der Eröffnung am 12.07.1996!“ wurde sie fröhlich vom Projektleiter von Usedom aktiv Herrn Ronald Stapelfeldt begrüßt. Frau Czeczota begleitete als Mutter die Abschlussfahrt der Diagnoseförderklasse 2 aus der Heringsdorfer Grundschule.

Die 12 Kinder der Klasse sowie ihre Klassenlehrerin Frau Zschämisch freuten sich sehr für die Beschenkte. Frau Czeczota hatte die Klasse begleitet, obwohl ihr eigenes Kind, aufgrund eines Kuraufenthaltes, selber nicht an der Abschlussfahrt teilnehmen konnte. Frau Czeczota wurde mit einem Blumenstrauß überrascht und alle bekamen einen selbstgemachten Button mit dem Maskottchen von Usedom aktiv, dem Mölli, geschenkt. Gemeinsam verbrachten sie alle einen wunderschönen Vormittag mit Grillen, Spiel und Spaß im Landwirtschaftlichen Erlebnisbereich bevor es am Nachmittag zur „Alten Gutsanlage Mölschow“, um dort einen weiteren erlebnisreichen Tag in den Schauwerkstätten zu erleben.



BALTIC
Frauen- Bildungs- und Beratungszentrum e.V.

Wir haben erfolgreich Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf den 1. Arbeitsmarkt vermittelt. Daher sind wieder einige Plätze frei für neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Wir freuen uns auf Sie.

Eva Pasch
Projektleiterin

Hilfe bei der Arbeitssuche
für Frauen und Männer ohne Job

„Job Chance 2011“

Chancenverbesserung
für den beruflichen Einstieg durch die Teilnahme
an der ergänzenden Arbeitsintegrationsmaßnahme
mit besonderer Unterstützung

Die Maßnahme besteht aus drei Schwerpunkten:

1. Beratung
2. Kurse und Seminare
3. gezielte Hilfe bei der Arbeitssuche und im Bewerbungsverfahren

für arbeitslose Frauen und Männer in einer besonders schwierigen Situation
(z. B.: Alleinerziehende, Frauen und Männer mit gesundheitlichen u.a. Hemmnissen, Nichtleistungsempfänger usw.)

Information und Anmeldung:

BALTIC e. V. „Weiberwirtschaft“
An der Stadtmauer 10
17438 Wolgast

03836 202841
Montag, Mittwoch, Donnerstag
von 8^{30} bis 13^{00} Uhr
Dienstag von 8^{30} bis 15^{30} Uhr

Ansprechpartnerinnen:
Frau Pasch, Frau Wurch

Förderung aus Mitteln des Landes Mecklenburg-Vorpommern sowie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds

Grün-Weiß wählt neuen Vorstand zur Jahreshauptversammlung

Am 27.05.2011 fanden sich 34 stimmberechtigte Vereinsmitglieder im „Deutschem Haus“ ein, um über die Zukunft des Vereins zu beraten. Eröffnet wurde die Versammlung vom Leiter Kurt Heidmann. Dann ging es auch schon zu den Berichten der Vorstandsmitglieder über. Der Vorsitzende R. Radünz begann mit eingehenden Daten zum Verein. Grün-Weiß hat zur Zeit 104 Mitglieder (42 Jugendliche und 62 Erwachsene). Die finanzielle Situation ist stabil lässt aber keine großen Sprünge zu. Trotz der Situation wurde in der Versammlung über eine Beitragserhöhung abgestimmt, diese konnte dann auch mit großer Mehrheit beschlossen werden. Alle Mitglieder werden ab dem 01.07.2011 ein Euro mehr zahlen. In den letzten 12 Monaten wurden mehrere Arbeitseinsätze auf dem Sportplatz durchgeführt wobei es immer eine recht gute Beteiligung gab. Für die Zukunft erwartet man natürlich ähnliches Engagement.
Zur sportlichen Situation sagte St. Kracht dann noch ein paar Worte. Ende 2010 sah die Lage bei der 1. Männermannschaft, die in der Kreisoberliga spielt ,nicht gut aus. Zu wenig Punkte und zu viele unzuverlässige Spieler zwangen die Mannschaft kurz vor dem Abstieg zu überwintern. Doch in diesem Jahr lief dann alles viel besser. Der Klassenerhalt konnte schon sehr früh sicher gestellt werden und das Saisonziel einen einstelligen Tabellenplatz zu erreichen ist auch schon geschafft. So kann man mit neuem Selbstvertrauen und recht guten Aussichten in die neue Saison gehen, als Ziel hierfür sollte der 4 Tabellenplatz gut möglich seinen.
Zu der Jugendarbeit sagte Volker Eberhardt dann noch was. Hier könnte man über das gesamte Jahr die Usedomer C-Jugend mit Freude betrachten. Zum Saisonende konnten die Jungs sicher den 3. Platz behaupten. Auch einen der besten Torschützen mit Paul Thums (42 Treffer) fand sich in der von Steffen geleiteten Mannschaft wieder. Die neu entstandene F-Jugend konnte dagegen leider noch keine Erfolge erzielen. Man ist hier noch in der Lernphase. Diese Mannschaft wird von V. Eberhardt und D. Radke geleitet. Leider konnte sich die E-Jugend nicht für den Spielbetrieb anmelden, da hier nur 7 Kinder in der Mannschaft sind.
Den etwas eingeschlafenen Wassersport will man unbedingt wieder zum Leben erwecken. So wird man zum anstehenden Hafenfest im September versuchen mit Kinder ein Segeltörn zu machen.

Neuer Vorstand:

1. Vorsitzender:	Remo Radünz (26)
2. Vorsitzenden:	Fred Schubert (54)
Kassenwart:	Andrea Radünz (44)
Leiter im Fußball:	Steffen Kracht (26)
Leiter Jugend:	Volker Eberhardt (48)
Leiter Wassersport:	Oliver Seibt (23)
Beisitzer:	Christian Bergmann (28)

Kirchliche Nachrichten

?? Was - wann - wo: im Juni und Juli 2011 ??

Kirchliche Nachrichten - die evang. Kirchengemeinden laden ein

Gottesdienste

Gottesdienst der evangelischen Kirchengemeinden Usedom, Mönchow und Stolpe

Sonntag, 26.06.
09:30 Uhr Usedom - Schloßberg
mit „Bischoff Otto von Bamberg“
Sonntag, 03.07.
11:00 Uhr Stolpe - Kirche
Dienstag, 05.07.
10:30 Uhr Usedom
Altersgerechtes Wohnen
Sonntag, 10.07
14:30 Uhr Mönchow - Kirche
Sonntag, 17.07.
09:30 Uhr Schlossberg - Gottesdienst
mit „Bischoff Otto von Bamberg“
Mittwoch, 20.07.
19:30 Uhr Stolpe - Kirche

Verschiedenes

Geistliche SommerMusik
Der Sing- und Flötenkreis laden für Samstag, den 09.07. um 19:00 Uhr traditionell in die Usedomer Marienkirche ein. Wissen Sie was ein Kanon ist? Hinterher werden Sie es wissen!

Schlossberg - Gottesdienste
Zum 13. Mal in Jahresfolge am 26.06. und 17.07. finden diese Gottesdienste auf dem Schlossberg in Usedom statt**.** (mit dem Posaunenchor aus Hannover-Linden)
Bischoff Otto von Bamberg, der 1124 und 1128 als Friedensvermittler und Missionar in Pommern gewesen ist, steht dabei besonders im Mittelpunkt.
Weitere Veranstaltungstermine bitte den Veröffentlichungen in Kirchenbrief, Zeitungen Posaunenchorplakaten entnehmen!

Regelmäßiges

Flötenkreis (auch nach Vereinbarung, außer in den Ferien):
mittwochs
17:00 Uhr Stolpe - bei Frau Blumhagen, Gummlin
mittwochs
ab 14:45 Uhr Usedom - Pfarrhaus, Frau Schäfer

Posaunenchor (Herr Schäfer, auch nach Vereinbarung)
Täglich (außer Sa./So. und Ferien) ab 15:45 Uhr Usedom - Pfarrhaus
Dienstags um 11:30 Uhr, mittwochs und donnerstags um 12:30 Uhr in der Grundschule Usedom
Anfänger jederzeit willkommen!

Singkreis (Herr Schäfer, außer in den Ferien):
montags um 19:30 Uhr Usedom - Pfarrhaus
Hier freut man sich auch über SängerInnen!

Frauenkreis (Frau Braun)
donnerstags um 13:30 Uhr Karnin Haffschänke (Sommerpause)
donnerstags um 14:30 Uhr
am 19.07. Pfarrhaus Usedom
gemeinsamer Ausflug am Donnerstag, dem 23.06.

Kindertreff (Frau Braun, außer in den Ferien):
freitags 16:00 Uhr in Usedom - Pfarrhaus

Offene Kirchen
Usedom: Frau Edeltraud Manthey, Tel. 038372 71165
Mönchow: Frau Inge Rädel, Karnin, Tel. 038372 71520
Stolpe: Frau Anke Herburg, Tel. 038372 76920

Evangelisches Pfarramt Usedom

Markt 20, Pfarrhaus
17406 Usedom
Hans-Ulrich Schäfer

Gottesdienst der evangelischen Kirchengemeinden Zirchow-Garz-Kamminke

Sonntag, 26.06.
14:00 Uhr Garz - Kirche
Sonntag, 03.07.
09:30 Uhr Zirchow - Kirche
Sonntag, 17.07.
14:00 Uhr Garz - Kirche
mit den Berliner Bläsern

Verschiedenes

Weitere Veranstaltungstermine bitte den Veröffentlichungen in Kirchenbrief, Zeitungen Posaunenchorplakaten entnehmen!

Regelmäßiges

Frauennachmittag in Zirchow - Pfarrhaus
monatlich am 1. Mittwoch um 14:00 Uhr (Sommerpause)

Kindernachmittag (Frau Braun, außer in den Ferien):
Sonnabend, den 18.06.2010 um 14:00 Uhr in Zirchow - Pfarrhaus

Gottesdienst der evangelischen Kirchengemeinde Benz

Sonntag, 26.06.
09:30 Uhr Benz - Kirche
mit. Pfr. Voigt (Hamburg)
Sonntag, 03.07.
09:30 Uhr Benz - Kirche
Sonntag, 10.07.
09:30 Uhr Benz - Kirche
mit Pfr. i. R. Noack (Greifswald)
Sonntag, 17.07.
09:30 Uhr Benz - Kirche
mit den Berliner Bläsern

Verschiedenes

„Krönungsmesse“ als sommerlicher Auftakt
Mit einem festlichen Dreiklang eröffnen am Wochenende (18.6./19.6.) die 60 Sängerinnen der Kirchenchöre Benz und Koserow, die den Usedomer Kantatenchor bilden unter der Leitung von Clemens Kolkwitz zusammen mit der Baltischen Kammerphilharmonie Danzig die Sommermusikreihen in Benz und Koserow.
Dargeboten werden drei festliche Werke: bachs Kantate 79, „Gott der Herr ist Sonn und Schild“, Händels Wassermusik/Suite 2 + 3) und als Hauptwerk - Mozarts „Krönungsmesse“.
Weitere Konzerte (siehe Kirchenbrief, bzw. Aushänge)

Gottesdienst der evangelischen Kirchengemeinden Morgenitz, Liepe u. Mellenthin

Sonntag, 26.06.
11:00 Uhr Liepe - Kirche
Sonnabend, 02.07.
19:00 Uhr Mellenthin - Kirche
Sonntag, 03.07.
11:00 Uhr Morgenitz - Kirche
Sonntag, 10.07.
11:00 Uhr Liepe - Kirche
Sonnabend, 16.07.
19:00 Uhr Mellenthin - Kirche
mit den Berliner Bläsern
Sonntag, 17.07.
11:00 Uhr Morgenitz - Kirche
mit den Berliner Bläsern

Verschiedenes

Am Sonntag, dem 03. Juli um 19:30 Uhr findet in der Kirche in Liepe ein Konzert mit Flöte, Gitarre und Texten statt.
Am Freitag, dem 08. Juli um 19:00 Uhr findet in der Kirche ein Konzert „Klassik bis Moderne“ statt.
Weitere Veranstaltungstermine bitte den Veröffentlichungen in Kirchenbrief, Zeitungen und Plakaten entnehmen!

Regelmäßiges

Frauenkreis
Morgenitz/Pfarrhaus dienstags 14:00 Uhr

Kinderstunde (Frau Braun, außer in den Ferien):
Liepe/Morgenitz/
Mellenthin samstags 10:00 Uhr Pfarrhaus Liepe

Die Bücherstube in Liepe - Pfarrhaus ist zu den Gottesdienstzeiten in Liepe
jeweils vor und nach dem Gottesdienst bzw. anderen Veranstaltungen in Liepe.
Auch auf Nachfrage - Frau Schulz (Tel. 038372 71435)
Die Kirchen in Liepe, Mellenthin und Morgenitz sind täglich von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet.

Änderungen vorbehalten

Katholische Pfarrgemeinde auf der Insel Usedom

Regelmäßige Gottesdienste in den beiden Kirchen der Pfarrei wie folgt:

„Stella Maris“ - Heringsdorf, Waldbühnenweg 6

sonntags:	09:00 Uhr
dienstags:	09:30 Uhr
donnerstags:	19:00 Uhr
samstags:	18:00 Uhr

„St. Otto“ - Zinnowitz, Dr.-Wachsmann-Straße 29

sonntags:	11:00 Uhr
montags:	07:30 Uhr
mittwochs:	19:00 Uhr
freitags:	07:30 Uhr

Weitere Gottesdienste:

Fronleichnam

23.06.2011

09:30 Uhr	„Stella Maris“ - Heringsdorf
19:00 Uhr	„St. Otto“ - Zinnowitz

26.06.2011

10:30 Uhr	Fronleichnamsprozession „St. Otto“ - Zinnowitz, anschließend heilige Messe

Weiteres:

23.06.2011

20:00 Uhr	Meditativer Tanz, „St. Otto“ - Zinnowitz

26.06.2011

ab 15:00 Uhr	Familiensportnachmittag in „St. Otto“ - Zinnowitz

25.06.2011

19:00 Uhr	Johannisfeuer in „St. Otto“ - Zinnowitz

30.06.2011

19:30 Uhr	Glaubensgesprächskreis, „Stella Maris“ - Heringsdorf

Vorankündigung

28.07.2011

20:00 Uhr	Meditativer Tanz, „St. Otto“ - Zinnowitz, zusätzliche Tanztermine montags bitte erfragen
26.07.2011	Annafest in „Stella Maris“ - Heringsdorf (Näheres bitte erfragen)
12.08. - 21.08.2011	Weltjugendtage in Madrid (Näheres bitte erfragen)

Weitere Informationen und Einzelheiten und aktuelle Vermeldungen sowie Terminänderungen/-ergänzungen s. a. www.stella-maris-usedom.de

Kontakt:
Pfarrer Andreas Sommer
Dr.-Wachsmann-Straße 29, 17454 Zinnowitz
Telefon Pfr. Sommer: 038377 74112
Telefon St. Otto: 038377 740

Impressum

Usedomer **Amtsblatt**
Mitteilungsblatt des Amtes Usedom-Süd
mit öffentlichen
Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung erscheint monatlich, wird in alle erreichbaren Haushalte des Amtes Usedom-Süd verteilt
und kann über die Amtsverwaltung kostenlos bezogen werden.
Auflagenhöhe: 5.730

Herausgeber: Verlag + Druck Linus Wittich KG,
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow,
Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79 30

Satz und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG,
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow,
Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79 30
http.//www.wittich.de;
E-mail: info@wittich-sietow.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher.
Verantwortlich für den außeramtlichen Teil und Anzeigenteil:

H.-J. Groß, Geschäftsführer.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.